TB Nachrichten

2016

Turnerbund Burgsteinfurt 1862 e.V.

Kinderfreundlicher Sportverein

SPORTJUGEND
LANDESSPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN

Steinhart 500

Der Bagno-Buchenberg-Marathon

Mit 4 Streckenlängen über 14, 28, 42 + 56 km!

Wir holen euch wieder von der Straße!

Green Running

FAIRTRADE

Sonntag, 6.11.2016

Wir danken unseren Partnern für die freundliche Unterstützung:

Kreissparkasse Steinfurt · Stadtwerke Steinfurt · Krombacher Alkoholfrei · cyron.de · ABC Klinkergruppe · Wessels KFZ-Sachverständige

Turnerbund 1862 Burgsteinfurt

www.steinhart500.de

Fotos: Alex Beckgerd | Die CO_2-Emissionen dieses Plakats wurden durch CO_2-Emissions-Zertifikate ausgeglichen | Green Running ® ip inside partner, Werbeagentur und Verlag GmbH

Inhaltsverzeichnis

2 Grußwort der Vorsitzenden
4 Neues vom Präsidium
6 Vorstandsbericht
12 Wir gratulieren
14 Steckbrief Beate Landrath
15 Hospizinitiative
16 Steckbrief FSJlerin Alina Fischer
18 Frauke Strakeljahn: Mein FSJ beim TB
21 Badminton
22 Bogenschießen
26 Fechten
30 Floorball
34 Jugendhandball
40 Handball
44 Karate
46 Leichtathletik
54 Rhythmik und Tanz
58 Fit und Fun: Pupsiturnen
60 Volleyball
62 Ferienfreizeiten
66 Kurse
68 FRED
70 Rehasport
72 Integration
74 SAA Steinfurter Altstadtabendlauf
83 Rezept
84 Steinhart 500
88 Rätsel

Impressum

Herausgeber: Turnerbund Burgsteinfurt 1862 e.V.

Verantwortlich: Dörte Michels, 1. Vorsitzende
Wettringer Str. 6–10, 48565 Steinfurt, vorstand@tb-burgsteinfurt.de

Druck: Onlineprinters GmbH
Druckauflage: 1.300 Exemplare
Titelfotos: © LSB NRW | Andrea Bowinkelmann; TB Burgsteinfurt

Verantwortlich für den Inhalt der Sportberichte: die Redakteure der jeweiligen Abteilungen. Wir behalten uns vor, eingesandte Artikel zu kürzen. Der Inhalt der Artikel spiegelt nicht in jedem Fall die Meinung des Vorstandes und des Präsidiums wider.

Grußwort der Vorsitzenden

Liebe TB Mitglieder, liebe Leserinnen und Leser!

Auch in diesem Jahr heiße ich Sie wieder herzlich willkommen zu der Lektüre der TB Nachrichten 2016.

Es ist doch immer ein ganz schöner Kraftakt, diese Lektüre zur allgemeinen Urlaubszeit fertig zu stellen, der Redaktionsschluss kommt immer so plötzlich (ähnlich wie Weihnachten)… Aber auch in diesem Jahr haben wir – das sind die Redakteure bzw. Abteilungsleiter aus den Abteilungen sowie die angestellten Mitarbeiter – viele Informationen aus dem abgelaufenen Wettkampfjahr zusammengetragen und sonstiges Wissenswerte rund um den Turnerbund notiert.

An dieser Stelle einmal ein herzliches Dankeschön an unseren Layouter, der sich bereits zum dritten Mal um das Layout der TB Nachrichten kümmert und das Erscheinen unserer Vereinsschrift ganz weit nach vorn gebracht hat. Er hat es sicher auch nicht immer einfach mit uns ;-)

Nun wünsche ich Ihnen allen viel Spaß mit dem vorliegenden Magazin!

Mit sportlichen Grüßen

Dörte Michels

0 25 51 / 75 84
vorstand@tb-burgsteinfurt.de

Strom- und Gaspreis wird Festpreis.

Energie wird innogy.

Sichern Sie sich 24 Monate Preisgarantie*
für Ihre Energie. **Jetzt unter www.innogy.com**

*ausgenommen Umsatzsteuer

innogy

RWE GROUP

Neues vom Präsidium

Liebe Leserinnen und Leser!

Das vergangene Jahr hat uns Präsidiumsmitglieder ziemlich auf Trab gehalten.

Unser Hauptthema war die nicht funktionierende Zusammenarbeit mit unserem Mitarbeiter Wolfgang Kötterheinrich. Wir haben dann im Oktober 2015 die ordentliche Kündigung ausgesprochen. Eine Kündigung ist immer ein gravierender Einschnitt für alle Beteiligten. Unsere Aufgabe bestand dann darin, die neuen Gegebenheiten so gut wie möglich für den TB zu gestalten.

Wir haben u.a. einen neuen Mitarbeiter gewinnen können, der die Ferienfreizeiten organisiert und leitet: Dirk Holtmann. Die erste Freizeit im Frühjahr 2016 lief sehr gut, darum freuen wir uns schon jetzt auf die Sommerfreizeiten.

Aber auch in der Geschäftsstelle brauchten wir Unterstützung. Beate Landrath arbeitet dort seit Januar 2016 und hat sich schon sehr gut eingearbeitet.

Die Einstellungen dieser neuen Mitarbeiter war ein wichtiger Teil unserer Arbeit.

In der Besetzung des Präsidiums hat sich auf der JHV 2016 auch etwas verändert.

Die Amtszeiten von Philip Lange, Anne Hoffmeister und Jürgen Kötterheinrich waren ausgelaufen. Anne und Philip stellten sich erneut zur Wahl und wurden für weitere 2 Jahre gewählt. Jürgen hat sich aus privaten Gründen nicht zur Wiederwahl zur Verfügung gestellt. An dieser Stelle nochmal ein ganz großes Dankeschön an Jürgen! Obwohl es nicht immer leicht für ihn war, hat er das Präsidium auf ganzer Linie unterstützt und immer hinter uns gestanden.

Als neues Präsidiumsmitglied wurde Jasmin Weißbrodt aus der Handballabteilung von der MGV einstimmig ins Präsidium gewählt. Herzlich Willkommen Jasmin!

Die Zusammenarbeit mit unserer Vorstandsfrau Dörte läuft reibungslos, sie informiert uns regelmäßig über die Arbeit in der GS. Bei Präsidiumssitzungen ist sie immer dabei, um die aktuellen Themen und Aufgaben mit uns zu besprechen. Diese Sitzungen sind jedesmal sehr gut vorbereitet, darum hält sich die Präsidiumsarbeit in Grenzen. Danke dafür liebe Dörte!

Wir haben auch im vergangenen Jahr wieder ganz viel Unterstützung, Zuspruch und Hilfe von vielen Mitgliedern bekommen. Nur darum kann unser Verein weiter wachsen und sich immer wieder neu erfinden. Dafür möchte ich mich im Namen des ganzen Präsidiums ganz herzlich bedanken!!

Die Mitglieder des Präsidiums freuen sich auf ein weiteres spannendes, geselliges und sportlich erfolgreiches Jahr mit euch!

Mit sportlichen Grüßen,
Michaela Scheiper

Auf dem Foto von links oben: Anne Hoffmeister, Sven Husmann, Philip Lange, Dörte Michels; unten von links: Jasmin Weißbrodt, Michaela Scheiper

Vorstandsbericht

Liebe Leserinnen und Leser!

Das vergangene Jahr hat wiederum viele Veränderungen und Neuerungen für den Turnerbund mit sich gebracht. So sollte es in einem modernen und dynamischen Verein auch sein. Sicherlich gibt es in jedem Jahr besondere Probleme und Herausforderungen, mit denen man fertig werden muss, und von einigen Dingen möchte ich jetzt berichten.

Satzung des TB: Eine große Aufgabe war die auf der Mitgliederversammlung 2015 entschiedene Überarbeitung der Satzung. Dazu wurde ein Arbeitskreis aus fünf Mitarbeitern gebildet. Ziel war es, inhaltliche und sprachliche Änderungen und Ergänzungen (z. B. Aufnahme des Datenschutzes, Hinweise auf Ordnungen) sowie Anpassungen an tatsächliche Verhältnisse vorzunehmen. Letztendlich sollen eine andere Form und ein großzügiger Aufbau zur besseren Lesbarkeit führen. Grundlagen bzw. Dokumente für die Überarbeitung waren neben der Gründungssatzung vom 13.04.2013 der Freistellungsbescheid des Finanzamts zur Körperschaft- und Gewerbesteuer, Muster einer Vereinssatzung für (Mehrsparten-) Sportvereine mit Erläuterungen des LSB NRW, Satzungen des LSB NRW und KSB Steinfurt, Internetrecherchen und die DOSB-Broschüre *„Vereinsarbeit mit Flüchtlingen und Asylbewerbern"*. Der ständige Berater des LSB NRW in rechtlichen Fragestellungen, Herr Golo Busch, hat zu unserem Entwurf im Rahmen einer Vereinsberatung diverse Anmerkungen geliefert. Federführend in unseren acht Sitzungen war Uwe Seifert, der die besprochenen Dinge in eine ordentliche Form brachte. Das Ergebnis wurde unlängst an die Beiratsmitglieder versandt und ist auf der Homepage zur Prüfung durch alle Mitglieder eingestellt. Im Oktober werden wir in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung über diese Satzung entscheiden.

Beitragsgestaltung: Im zweiten Jahr nach Einführung der neuen Beitragsstruktur haben die Abteilungen zum ersten Mal keine Etats vom Hauptverein zugewiesen bekommen. Die Kosten für Übungsleiter, Fortbildungen, Anschaffungen, Hallennutzung etc. sollen aus den Abteilungsbeiträgen gedeckt werden. Das klappt in einigen Abteilungen gut, in anderen ist abzusehen, dass das Geld nicht reichen wird. Ein Solidartopf muss diese Abteilungen unterstützen. Im Laufe der nächsten Monate werden die Abteilungs- und Beiratsgespräche ergeben, ob Beitragsanpassungen nötig sind oder welche Schlussfolgerungen zu ziehen sind.

Die „Villa Turnerbund": Nachdem über den Namen einmal entschieden war, hat er sich schnell in den Köpfen festgesetzt. Als Zentrum für unseren großen

Verein, an dem man fast immer jemanden antrifft und wo man Auskunft zu vielen Fragen erhält, ist unsere Villa nicht mehr wegzudenken. Auch die vielen Sportler, die jetzt tagtäglich unseren Kursraum nutzen, sind voll des Lobes. Hier fühlen sich nicht nur TBler wohl: Eine Seniorengruppe des BSBs am Montag ist hier genauso heimisch geworden wie ein Landfrauensportkurs am Mittwochabend oder die Migrantinnen am Donnerstag. Unsere neuen Kurse und Rehaprogramme werden gut angenommen – dazu gibt es an anderer Stelle ausführliche Artikel. Neue Teilnehmer sind überall ausdrücklich willkommen und erwünscht.

Der Besprechungsraum im Obergeschoss wird ebenfalls vielseitig genutzt. Die Senioren halten hier Kaffee- und Klönnachmittage ab, Abteilungsversammlungen finden statt, die Jugend trifft sich dort und auch andere Vereine mieten unsere Räumlichkeiten an. Mit der Hospizinitiative haben wir seit Januar sehr nette Untermieter für das externe Büro gefunden, mit denen wir uns gut verstehen.

FSJler: Im vergangenen Jahr hat Frauke Strakeljahn für 9 Monate ihren Dienst als FSJlerin im TB absolviert. Frauke war eine große Bereicherung für den gesamten Verein und die Geschäftsstelle. Sie berichtet über ihre Zeit bei uns ausführlich in ihrem Rückblick. Ab September nimmt Alina Fischer, eine aktive Handballerin aus unserer A-Jugend, ihr FSJ beim TB auf. Weitere Informationen zu Alina gibt es in ihrem Steckbrief.

Unser Service für Sie

www.vorgerd.de
VORGERD
Mode, Sport u. Spiel
Steinstr. 35 48565 Steinfurt - 02551 / 82002

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo. – Fr. 9.30–18.30 Uhr
Sa. 9.30–16.00 Uhr
durchgehend geöffnet

Dass neue Ideen nicht immer in die Praxis umzusetzen sind hat ein Projekt mit dem **Gymnasium Arnoldinum** gezeigt. Durch das „Sporthopping" sollte der Vereinssport bei den Schülern der 5. und 6. Klassen vorgestellt und integriert werden. Eine Sportart sollte immer über 8–11 Wochen in den Blöcken zwischen den Ferien angeboten werden. Im September sind wir noch ganz optimistisch mit Handball gestartet, doch die Teilnehmerzahlen gingen immer weiter zurück. Für die geplanten Angebote Floorball, Fechten und Leichtathletik fanden sich nicht genügend interessierte Schüler. Schade, leider scheinen die Schüler durch ihre lange Schulzeit und weitere Freizeitaktivitäten keine Zeit mehr für freiwillige AGs zu haben.

Hallensituation: Große Sorgen bereitete uns Ende November die Nachricht, dass die Arnoldinumhalle zu einer Flüchtlingsunterkunft umgebaut werden soll. Auch wenn wir nicht ganz unvorbereitet waren, bereitete die tatsächliche Umsetzung des „Notfallplans" (Verlegungen der Sportgruppen, Zusammenrücken untereinander sowie leider auch Totalausfälle) Schwierigkeiten. Dennoch ist es gelungen, dank großer Solidarität untereinander und viel Verständnis für die Flüchtlingssituation in Steinfurt, die meisten Sportangebote weiterlaufen zu lassen. Vor allem der SVB hat uns hier unterstützt – ohne seinen Hallenverzicht hätten unsere Kinderangebote im Turnen nicht mehr stattfinden können. An den SVB und seinen Vorsitzenden noch mal herzlichen Dank! Seit Ende Februar ist die Halle wieder frei und alles konnte zurückverlagert werden.

© LSB NRW | Michael Grosler

Dirk „Holti" Holtmann

Veranstaltungen: Der Turnerbund ist dafür bekannt, ein sehr aktiver Verein zu sein, der viele Veranstaltungen und Turniere ausrichtet. Fast alle Abteilungen leisten in ihren Sportarten Großes, damit auch andere Sportler in Steinfurt ihren Sport ausüben können, z. B. die Handballwochen im August, die Fechtturniere, die Kreismeisterschaften der Bogenschützen, das Leichtathletiksportfest und anderes. Nur abteilungsübergreifend können die beiden großen Laufveranstaltungen, der Altstadt-Abendlauf und der Steinhart500, funktionieren. Es gibt jeweils Organisatoren-Teams, in denen auch einige Nicht-TBler zu finden sind, doch alles zu stemmen ist

jedes Mal ein Kraftakt, der nur gemeinsam gelingt. Details zu den Laufevents gibt es in separaten Artikeln und die positiven Rückmeldungen motivieren uns stets aufs Neue zur Planung und Durchführung. Unterstützung aus anderen Abteilungen ist dringend nötig, worum ich auch in Zukunft herzlich bitte.

Ferienfreizeiten: Mit Dirk „Holti" Holtmann haben wir sicherlich einen Profi gefunden, der Wolfgang Kötterheinrichs gute Arbeit der vergangenen Jahre weiterführt. Die erste, noch sehr spontan geplante Ferienfreizeit in den Osterferien war schon ein voller Erfolg. Beide Freizeiten in den Sommerferien waren stark nachgefragt und letztlich annähernd ausgebucht. Holti hat es geschafft, ein junges, dynamisches und einsatzfreudiges Betreuerteam aufzustellen, das den Kindern spannende Ferientage bietet. Aus diesem Kreis und mit einigen bereits seit Jahren in der Jugendarbeit aktiven TB-Mitgliedern möchte Holti künftig auch der Jugend wieder etwas auf die Beine helfen.

Prävention im Sport: Die geplante Informationsveranstaltung zu diesem Thema hat im November stattgefunden. Sehr eindrucksvoll und spannend hat Stefan Kipp vom KSB Steinfurt den ca. 40 Anwesenden erläutert, warum wir uns überhaupt mit dem Thema beschäftigen, welche Signale beachtet werden müssen, und wie wir reagieren können. Diese Veranstaltung wird auf jeden Fall wiederholt, um auch an diesem Tag verhinderte Übungsleiter zu informieren. Weiterhin müssen alle Übungsleiter und Helfer ab 14 Jahren im TBB ein aktuelles erweitertes polizeiliches Führungszeugnis vorgelegen und den Ehrenkodex des LSB unterschreiben.

DRK-Lehrgang: Am 9. Oktober findet in der Villa Turnerbund ein DRK Lehrgang für unsere Übungsleiter statt. Der Schwerpunkt liegt wie zu erwarten auf Sportverletzungen, jedoch ist das ein voll anerkannter 1. Hilfe-Kurs. Die Kosten übernimmt der Verein bzw. die BG, bitte online anmelden über die Seite des DRK Burgsteinfurt.

Sportabzeichen: Im Jahr 2015 wurden 170 Sportabzeichen (Vorjahr 125) abgenommen. Seit dem 2. Mai, immer montags ab 18 Uhr, läuft die diesjährige Saison.

Die Sportabzeichenprüfer Philip Lange, Helmut Hilder, Gisela Thomas, Gerald Barkowsky und Karl-Heinz Koch, es fehlen Adolf Paul und Claudia Cordes.

Oben von links: Wolfmar Joppich, Franz-Dieter Koers, Gerd Treutler, Lena Lehmkuhl
Unten von links: Marion Koers, Merle Böckenhoff, Leandra Janning, Christina Nickel, Jessica Hallmann

Gerald Barkowsky und Philip Lange nehmen mit ihrem erprobten Team wieder die Leistungen in den Bereichen Schnelligkeit, Kraft, Ausdauer und Koordination ab. Neu im Team ist Claudia Cordes, die sich kurzfristig ebenfalls zur Sportabzeichenprüferin ausbilden lassen hat. Ich möchte alle Mitglieder ermuntern, sich diesem persönlichen Fitnesstest zu unterziehen und mal eine Trainingseinheit im Stadion zu absolvieren – bis Ende September ist das noch möglich.

Ehrungen und Dankeschön: Was wäre der Verein ohne seine zahlreichen ehrenamtlichen Helfer? Nichts! Daher an dieser Stelle ein großes Dankeschön an die unentbehrlichen Heinrich Damer, Uwe Geersen, Klaus Harrach, das Präsidium sowie Jutta Köster, Gisela Pachnicke, Stefan Girke, Uwe Seifert und viele andere! Nur mit Euch und vielen anderen Unterstützern kann es im TB laufen.

Auf der Jahreshauptversammlung 2016 wurden folgende Mitglieder besonders geehrt:
Uwe Seifert: Wanderteller für außerordentliche Leistungen bei der Satzungsüberarbeitung
Gerd Treutler: Goldene Nadel;
Wolfmar Joppich und Franz-Dieter Koers: Silberne Nadeln;
Sportlerehrung: Sandra Mirut, Deutsche Meisterin Degen, Fechten, B-Jugend;
Leandra Janning, Bogenschützen, Landesmeisterin;
Merle Böckenhoff, Jessica Hallmann, Marion Koers, Lena Lehmkuhl, Christina Nickel, Hannah Voß: Alles Balletttänzerinnen der Rhythmik- u. Tanzabteilung, Advanced 1 Prüfung der Royal Academy of Dance bestanden.

Landgasthof Teepe

Gartenwirtschaft
Fremdenzimmer mit Dusche/WC · Fernseher · Telefon
Gesellschaftsräume · Bundeskegelbahnen
Großer Kinderspielplatz

Veltrup 5 · 48565 Steinfurt-Burgsteinfurt · Telefon: 0 25 51/9 38 00 · Fax 93 80 12
www.landgasthof-teepe.de · teepe@landgasthof-teepe.de

Ludwig Voß GmbH & Co.KG
Heizung
Sanitär

seit 1950

Tel.: 0 25 51 / 55 35
Fax: 0 25 51 / 50 93
info@voss-steinfurt.de
www.voss-steinfurt.de

Wir gratulieren unseren Mitgliedern ganz herzlich zu Ihren runden Geburtstagen 2016!

85 Jahre

Werdeling, Irmgard 19.08.1931

80 Jahre

Büscher, Josef 17.03.1936
Gandetsky, Cäcilia 16.12.1936
Hessing/Hölters, Marlies 27.04.1936
Laumann, Käthe 22.05.1936
Lüsch, Wolfgang 22.03.1936
Rose, Walter 03.08.1936
Sestendrup, Anneliese 08.07.1936

75 Jahre

Bercks, Margret 20.06.1941
Feldhoff, Gerda 11.10.1941
Schürmann, Erna 01.02.1941
Weiermann, Marlies 20.03.1941

70 Jahre

Beckmann, Brigitte 08.06.1946
Feld, Ingrid 11.05.1946
Hepcke, Dr. Hartmut 01.09.1946
Kammer, Gerda, ... 30.07.1946
Klipp, Marlies 25.06.1946
Lückerath, Hildegard 31.12.1946
Schulz, Klaus 10.04.1946
Wicher, Ursula 19.10.1946
Wilmer, Johann 14.11.1946

65 Jahre

Elkmann, Bernhard 30.08.1951
Jendryke, Kurt 03.09.1951
Kern, Anne 18.10.1951
Libeau, Hagen 11.12.1951
Makus, Gisela 29.04.1951
Weishuhn, Brigitte 14.07.1951

Blumenhaus Gude

Floristmeisterin Astrid Gude

Wasserstraße 31 · 48565 Steinfurt · Tel. 0 25 51/52 08 · Fax 8 08 69

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Ihr Versicherungsschutz in professionellen Händen. Direkt vor Ort. Die Provinzial – zuverlässig wie ein Schutzengel.

Hermann Lindhof

Katharina Lindhof

Torsten Kolthoff

Ihre Provinzial Geschäftsstelle

Lindhof & Kolthoff OHG
Wilhelmsplatz 5
48565 Steinfurt-Burgsteinfurt
Tel. 02551/1492-0, Fax 02551/1492-90
lindhof-kolthoff@provinzial.de

Steckbrief – Beate Landrath

Die „Neue“ in der Geschäftsstelle stellt sich vor

Name:	Beate Landrath
Geburtstag:	20. September 1960
Familie:	verheiratet, zwei Kinder: Sohn Hendrik (27), Tochter Ines (24)
Was ich mag:	freundliche und lachende Menschen
Was ich nicht mag:	Wahlkampfstil von Donald Trump; Spießer; Egozentriker
Lieblingssport:	Skilaufen, Tennis
Lieblingsmannschaft:	Handballnationalmannschaft der Herren
Lieblingssportlerin:	Steffi Graf
Lieblingssportler:	Felix Neureuther
Lieblingsmusiker:	Mark Knopfler
Lieblingsbuch:	„Die verlorene Ehre der Katharina Blum“ von Heinrich Böll
Lieblingsfilm:	„Dirty Dancing“ (eben typisch Frau); „Einer flog über das Kuckucksnest“
Lieblingsessen:	Grünkohl wenn’s draußen kalt ist; ansonsten alles Italienische
Worauf ich stolz bin:	auf meine Familie
Lebensmotto:	Immer schön auf dem Teppich bleiben!

Wir sind die Neuen unter dem Dach des TB!

Hallo, mein Name ist Vera Hilder und ich bin als Koordinatorin für die ambulante Hospiz-Initiative Steinfurt tätig.

Seit Februar haben wir als Hospizverein unser eigenes Büro in den Räumen der Geschäftsstelle vom TB in der Wettringer Str. 6–10 und fühlen uns dort sehr, sehr wohl. Vorher waren wir über 14 Jahre im Marienhospital in Steinfurt zu finden. Da wir uns dort ein Büro geteilt haben, wurde es über die Jahre zu eng und wir brauchten dringend eigene Räume.

Zu unserem großen Glück haben wir die Anzeige des TB gelesen und wurden dann als Mieter angenommen! Die Freude war groß und nach zwei turbulenten Umzugswochen, in denen die Technik zunächst noch nicht so wollte wie wir, konnten wir dann endlich richtig loslegen. Zu unseren offiziellen Sprechzeiten dienstags von 15–17 Uhr und donnerstags von 9–11 Uhr bin ich immer im Büro anzutreffen, aber auch außerhalb dieser Zeiten bin ich häufig dort.

Wir sind ein Verein mit etwas über 100 Mitgliedern und sehen unsere Aufgabe in der Begleitung von schwerkranken, sterbenden Menschen und ihren Angehörigen und Freunden sowie in der Trauerbegleitung. Wir bilden Ehrenamtliche für diesen Dienst aus. Unser Angebot ist ehrenamtlich und kostenfrei. Zuständig sind wir für Steinfurt, Nordwalde, Horstmar, Laer und Leer.

Erreichbar sind wir persönlich in den Sprechstunden oder telefonisch unter der Nummer: 02551/18 59 859.

Steckbrief – FSJ ler für den TB Burgsteinfurt

Ab dem 1. September beschäftigt der TB Burgsteinfurt wieder eine FSJ lerin!

Alina wird in der Geschäftsstelle eingesetzt, aber auch im offenen Ganztag, der Turnabteilung, beim Handball, der Leichtathletik, im Volleyball und wo immer sie unterstützen kann.

Hier stellt sich Alina kurz vor:

Name:	Alina Fischer
Geburtstag:	22. Juli 1998
Geschwister:	eine jüngere Schwester
Was ich mag:	Sport, Freunde treffen, gutes Wetter
Was ich nicht mag:	Streit
Lieblingssport:	Handball
Lieblingssportler/in:	Uwe Gensheimer
Lieblingsmusik:	alles Mögliche
Lieblingsbuch:	allgemein Thriller
Lieblingsfilm:	Das Schicksal ist ein mieser Verräter
Lieblingsessen:	Pizza, Schnitzel,...
Schule:	Abitur am Gymnasium Martinum Emsdetten
Berufswunsch:	am liebsten Polizistin
Worauf ich stolz bin:	dass man sich auf mich verlassen kann; und natürlich auf meine Mannschaft :D
Was andere an mir komisch finden:	dass mir alles peinlich ist

WEBSEITEN FÜR SPORTVEREINE

- Ein stetiger Ansprechpartner
- Redaktionssystem mit Rechtevergaben
- Community für Mitglieder
- Design-Vorlagen auch für Smartphones
- Einfache Verwaltung von Mannschaften, Spieler, Terminen, Tabellen, News etc.

Ab 0,00 EUR pro Monat!

Jetzt informieren unter **www.sportsites.de**

CREATEOCEANS

AGENTUR FÜR ONLINE-KOMMUNIKATION

In Emsdetten. Seit 2004.

www.createoceans.com
www.facebook.com/createoceans

Rückblick von Frauke Strakeljahn:

Mein FSJ beim TB

Bald sind neun Monate vorbei. Neun Monate, in denen ich viele tolle Menschen kennen gelernt, viele neue Erfahrungen gesammelt, viel erlebt, aber auch meine eigenen Grenzen einzuschätzen gelernt habe.

Angefangen hat mein FSJ direkt mit dem ersten Seminar in Hinsbeck. Insgesamt habe ich über die neun Monate verteilt an vier Seminaren teilgenommen. Die Seminare wurden von Anna Harnischfeger und Daniel 'Paco' Pacheco geleitet. Bessere Leiter hätte ich mir nicht vorstellen können! Besondere Highlights auf den Seminaren waren die tollen Sportangebote, bei denen man teilweise selber wieder zum Kind wurde. Nach den ersten drei Seminaren war ich dann im November auch schon in Besitz meiner Jugend- und Übungsleiterlizenz. Besonders gefallen hat mir das letze Seminar, welches wir in Langscheidt, direkt am See im Bootshaus verbracht haben. Hier durften wir verschiedene Wassersportarten ausprobieren und lernen, wie zum Beispiel Windsurfen, Stand-Up-Paddeln oder Kajak fahren.

Ausgesprochen vielfältig waren auch die Sportangebote, die ich geleitet oder bei denen ich geholfen habe. Von Wassergymnastik über Handball und Fußball, bis hin zum Turnen und Leichtathletik, war alles dabei. Grade was das Sportliche angeht habe ich viel Neues gelernt. Bekannt war mir aus meiner eigenen sportlichen Vergangenheit nur das Leichtathletik Training und ein wenig Turnen. Der Rest war komplett neu und dementsprechend auch interessant und herausfordernd. Was ich besonders von Heike Thedieck gelernt

Abenteuersport mit den 7–10-Jährigen Kindern in der Willihalle

habe ist, auch mit 'schwierigen' Kindern umzugehen. Am Ende habe ich gerade die Kinder, die nicht wie alle anderen waren, gerne dabei gehabt, weil ich es für mich persönlich als Herausforderung angesehen habe, mit ihnen umgehen zu können.

Meine Arbeit war während der neun Monate immer vielfältig. Ich war überrascht, wie viele Dinge zu einer Vereinsführung dazu gehören, das hatte ich vorher nicht erwartet. Es gab immer etwas zu tun und es war nie langweilig. Speziell die Zusammenarbeit mit Dörte und Beate hat mir gefallen. Auch mit Jutta, Gerald und Gisela hatte ich viel Spaß und konnte immer Hilfe bekommen.

Ausgesprochen begeistert war ich von Giselas Einsatz für die interkulturelle Sportgruppe. Ab April hat Gisela jeden Donnerstagmorgen mit einer Gruppe von Frauen Sport gemacht, was gar keine so leichte Aufgabe ist, wenn man sich nicht durch Sprache verständigen kann. Dies habe ich auch selber festgestellt, als ich Tilo, den FSJler vom KSB, bei seinem Projekt mit den Flüchtlingsklassen der Hauptschule in Borghorst unterstützt habe. Meine Aufgabe war es hier mit den Mädchen Sport zu machen. Dafür sind wir in die Soccerhalle gegangen. Es war gar nicht so einfach, mit Händen und Füßen die einzelnen Spiele zu erklären, aber am Ende hat es durch simples Vormachen immer geklappt. Da kannten die Mädchen plötzlich die meisten Spiele auch schon.

Spaß gemacht hat es mir auch immer Dinge zu planen und zu entwerfen. Ich

durfte zum Beispiel das letzte Sporteln selbst anleiten und den Aufbau gestalten.

Worauf ich auch sehr stolz bin ist, dass ich das Jahresprogramm entworfen habe. Hierbei hatte ich besonders viel Spaß und das Ergebnis hat mir gefallen (auch wenn man schon beim ersten Durchblättern Dinge entdeckt hat, die anders besser gewesen wären).

Pech hatte ich bei meinem Projekt, ein interkulturelles Spielfest. Es war Alles vorbereitet und geplant und dann hat uns das Wetter leider einen Strich durch die Rechnung gemacht, da es uns am geplanten Termin Schneeregen beschert hat.

Eine letze Sache bei der ich viele Fort-

Bodyfit-AG mit den 12–16-Jährigen von der Schule am Bagno

schritte gemacht habe, ist der Umgang mit Excel und Word am Computer. Dadurch, dass ich jeden Tag mit den beiden Programmen zu tun hat, war ich gezwungen, mich genauer damit zu beschäftigen. Viele Dinge habe ich mir selbst beigebracht und teilweise gab es auch hilfreiche Tipps von den Anderen.

Abschließend betrachtet waren es sehr abwechslungsreiche neun Monate, bei denen ich viel über mich selbst und für meine Zukunft gelernt habe.

Anker Apotheke
Nicola von der Lippe
Steinstraße 33
48565 Steinfurt
www.anker-apotheke-steinfurt.de

Badminton – ein vielseitiger Sport

Gemäß unseres Mottos FIT & FUN trifft sich jeden Mittwoch um 20.00 Uhr eine bunt gemischte Gruppe in der 3-fach Sporthalle der Hauptschule (Liedekerker-Str. 28). Diese Sportler nutzen das Badmintonspielen aktiv dazu, um mit ihrem eigenen Spaß und Einsatz an der persönlichen Fitness und Beweglichkeit zu arbeiten. Ebenso werden hierbei die Reaktions- und Koordinationsfähigkeit geschult sowie eine Verbesserung der Konzentration ermöglicht.

Für Neu-/Wiedereinsteiger besteht weiter die Möglichkeit, im Einzeltraining die grundsätzlichen Elemente der verschiedenen Techniken und Taktiken zu erlernen.

Für die Erfahrenen und die, die etwas mehr „Power" wollen, ergeben sich auf Grund der wechselnden Trainingspaarungen immer wieder neue Anforderungen an das eigene Spielvermögen.

Für die Student-en/-innen der FH-Steinfurt besteht ein besonderes Angebot bei uns mitzumachen. Grund hierfür ist der abgeschlossene Kooperationsvertrag zwischen dem Hochschulsport MS, dem Sportreferat asta.ms und dem Turnerbund Burgsteinfurt. Diese Möglichkeit wird gut angenommen, so dass wir die regelmäßige Teilnehmerzahl und auch die Vielseitigkeit der Trainingspaarungen deutlich verbessern konnten.

Auch wenn wir mit unserem jeweils persönlichen Einsatz natürlich jeden Punkt zählen, um ein Spiel zu gewinnen, steht das gemeinsame Erleben und unsere Gesundheit im Vordergrund!

Interesse geweckt? Dann sehen wir uns nächsten Mittwoch, zum „Kennenlernen-Training"!

Weitere Infos: Ansprechpartner Klaus Harrach, Tel.: 02551-4439

- Eine Teilnahme am regelmäßigen Spielbetrieb in einer Liga findet nicht statt!
- Die Kunststoff-Federbälle während des Trainings werden kostenlos gestellt.
- Zum Kennenlernen stehen einige Leihschläger zur Verfügung.

Erfolgreichste Saison der Bogenschützen

Bogenschießen: eine boomende, Jahrtausende alte Sportart, die ein gutes Auge, eine ruhige Hand, Kraft, Konzentration und Koordination verlangt. Sie bringt Fitness, gemeinschaftlichen Spaß im Freien und in der Halle, Muskelaufbau und Entspannung mit sich. So finden auch Menschen mit Stress oder Rücken- und Nackenproblemen schnell Gefallen daran, egal ob als reiner Freizeit- oder ambitionierter Turnierschütze. Bei den Bogensportlern des TB Burgsteinfurt sind alle zwischen 8 und 88 willkommen.

2015/16 ist die Abteilung auf rund 80 Mitglieder gewachsen und war so erfolgreich wie noch nie in ihrer nunmehr 10-jährigen Geschichte! Dazu später mehr, denn auch intern gibt es Einiges zu vermelden:

Am 7. November richteten die TB-Schützen erstmals die Kreismeisterschaft aus. Pünktlich mit dem Ende der von vielen Helfern geleisteten Vorbereitungen trafen die ersten der 82 Teilnehmer ein. Diese zeigten sich sehr zufrieden mit der Organisation und dem Ablauf. So findet auch die nächste Hallenmeisterschaft wieder bei den Burgsteinfurtern in der Hauptschulhalle an der Liedekerker Straße statt.

(Anmerkung: hier die Fotos zu den Vorbereitungen für die KM einfügen und das mit den vielen Schützen an der Schießlinie)

Aus Zeitgründen konnten sich die bisherige Vorsitzende Michaela Wierling und Stefan Girke, Abteilungsgründer zusammen mit seinem Bruder Lars, nicht mehr so intensiv um die vielfältigen und recht aufwendigen Belange der Bogenschützen kümmern. Daher rückte der bisherige 2. Abteilungsleiter Joachim Janning auf und Fred Wasserberg ist neuer Stellvertreter. Um die Aufgaben auf mehrere Schultern zu verteilen, wurde mit Björn Wegjan erst-

Morgendliches Aufbauen für die Kreismeisterschaft

Start des Schießampel-Programms

Es geht los: die ersten Pfeile werden geschossen!

mals der Posten des Schriftführers besetzt. Christoph Nowak ist jetzt Rasenmäherwart, weiterhin unterstützt von Fred. Alle Kandidaten wurden bei der Abteilungsversammlung einstimmig gewählt.

Die TB-Bogenschützen sind Michaela und Stefan zu großem Dank für ihr Engagement verpflichtet und freuen sich darüber, dass beide weiterhin als Übungsleiter zur Verfügung stehen. Zusätzlich setzt Stefan seine Funktion als Materialwart fort und leitet die neu eingeführten Anfängerkurse. Diese werden seit diesem Jahr erstmals direkt über den Hauptverein zu günstigen Konditionen angeboten und schon der erste Kurs war schnell ausgebucht.

Die Neulinge waren überrascht, welche vielfältigen Anforderungen zu erfüllen sind, um regelmäßig die Pfeile ins Gold, also die Mitte der Zielscheibe zu schießen, gilt Bogenschießen doch neben Golf als komplexeste Sportart überhaupt. Mehrere haben sich sofort nach dem vierwöchigen Kurs fest als Abteilungsmitglieder angemeldet, um diesen schönen Sport auch künftig auszuüben.

Wie es geht, haben die TB-Turnierschützen in diesem Jahr besonders erfolgreich bewiesen und haben so viele Podestplätze erreicht wie noch nie:

Landesmeisterschaft im Freien 2015:

Gold: Leandra Janning / Silber: Joachim Janning

Kreismeisterschaft Halle:

Gold: Leandra Janning, Stefan Girke, Joachim Janning , Mannschaft Herrenklasse (Stefan Girke, Michael Janning, Christopher Nowak), Mannschaft Masterklasse (Dirk Meulendyck, Fred Wasserberg, Joachim Janning) / Silber: Jonas Laukötter, Michael Janning, Dirk Meulendyck

Bezirksmeisterschaft Halle:

Gold: Leandra Janning, Mannschaft Masterklasse (Dirk Meulendyck, Fred Wasserberg, Joachim Janning)/Silber: Jonas Laukötter, Joachim Janning, Mannschaft Herrenklasse (Michael Janning, Christopher Nowak, Lars Kühnapfel)

Landesmeisterschaft Halle:

Silber: Mannschaft Masterklasse (Dirk Meulendyck, Fred Wasserberg, Joachim Janning)/ Bronze: Jonas Laukötter

Kreismeisterschaft im Freien:

Gold: Leandra Janning, Joachim Janning, Achim Linke (Anfänger), Mannschaft Herren (Michael Janning, Christopher Nowak, Mark Wierling), Mannschaft Masterklasse (Dirk Meulendyck, Fred Wasserberg, Joachim Janning) / Silber: Jonas Laukötter, Michael Janning, Dirk Meulendyck / Bronze: Karola Laukötter (Anfänger)

Regen, Hagel, nur 4 Grad, aber alle 10 TB-ler holen Medaillen bei der KM im Freien

Bezirksmeisterschaft im Freien:

Gold: Leandra Janning, Joachim Janning, Mannschaft Masterklasse (Dirk Meulendyck, Fred Wasserberg, Joachim Janning) / Silber: Jonas Laukötter / Bronze: Dirk Meulendyck

Alle fünf Medaillengewinner haben sich zudem für die Landesmeisterschaften im Juli qualifiziert. Wir gratulieren und wünschen dort viel Erfolg!

Mehrfache Mannschaftssieger in der Masterklasse: Fred, Dirk und Joachim

Neben den offiziellen Meisterschaften wurden auch diverse Erfolge bei anderen Wettbewerben erzielt, so beim Medaillen-

Junge Sieger brauchen noch viel Energie: Leandra und Jonas

Leandra auf dem Weg zum ersten LM-Einzeltitel des TB

turnier Ibbenbüren, dem dortigen 12-Stunden-Turnier und den vier Turnieren der Münsterland-Cup-Serie.

Dabei gelang mit Joachim Janning auch erstmals einem TB-ler der Gesamtsieg in der Masterklasse.

Ebenfalls Premiere für die Bogenschützenabteilung war die Teilnahme an einer Deutschen Meisterschaft im Freien. Im bayerischen Raubling wurde Joachim Janning dieses besondere Erlebnis zuteil und er schaffte immerhin Platz 32 unter 70 Startern in seiner Klasse.

Auch seine Tochter Leandra erreichte Besonderes: in Bochum gewann sie am 5. Juli 2015 den allerersten Landesmeister-Einzeltitel für den TB, als sie Gold bei den bis 10-jährigen Schülern C holte. Dafür wurde sie auch im Rahmen der Jahreshauptversammlung des Gesamtvereins geehrt.

Auch in Zukunft erwarten wir steigende Mitgliederzahlen und viele erfolgreiche Turniere. Wer Interesse daran hat, sich einmal näher mit dem Bogensport zu beschäftigen, ist uns auch als Zuschauer gern willkommen. Sie finden uns im Sommer links neben dem Volksbankstadion bzw. bei schlechtem Wetter und im Winter in der Hauptschulhalle. Besser noch, Sie melden sich gleich zu einem Anfängerkurs an.

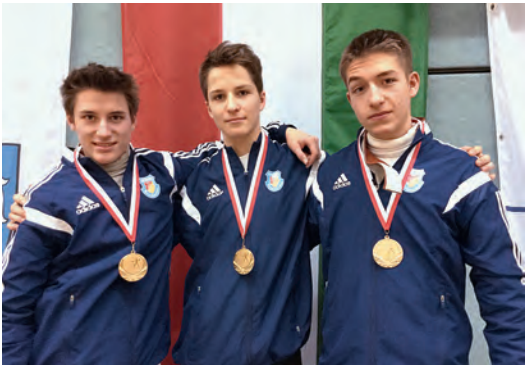
(v.l.n.r.:) Konstantin Krüger, Justian Moor, Sandra Mirut und Trainer Jerzy Nowakowski

Florettfechter des TB-Burgsteinfurt mit erfolgreicher Saison

Die Fechtabteilung des TB-Burgsteinfurt ist als Nachwuchsleistungssport-Stützpunkt wichtiger Trainingsort für den Florett-Fechtsport in Westfalen.

Sichtung und intensives Training von Fechttalenten ist der Abteilung ebenso wichtig, wie die Vermittlung der Faszination an einer außergewöhnlichen Sportart, die nahezu für Jeden erlernbar ist.

Das Training wird vom Fechtmeister Jerzy Nowakowski geleitet, einem erfolgreichen und international anerkannten Trainer, der es versteht, seine Schützlinge



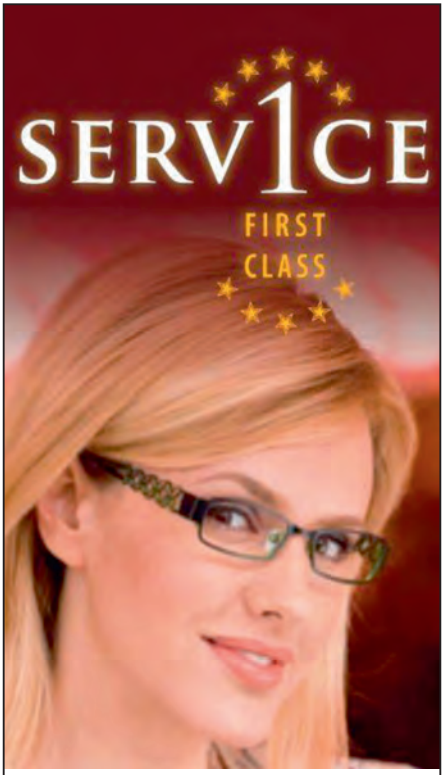
Landesmeister A-Jugend: (v.l.n.r.) Erik Baldauf, Tom Löhr, Jasper Baldauf

durch ausgewogene, ganzheitliche Anleitungen leistungsstark aufzubauen.

Doch nicht nur der Leistungssport wird in Steinfurt praktiziert. Auch Fechten als Breitensport gewinnt immer mehr an Bedeutung. So erfreut sich das lockere Training der Erwachsenen, Studenten und Neueinsteiger großer Beliebtheit.

Die Fechtabteilung Steinfurt veranstaltet alljährlich drei eigene Qualifikations-Turniere. Der Bagno-Cup ist ein internationales Schüler- und B-Jugend-Turnier. Beim Turnier „Am Steinfurter Schloss", das als

Trainer Jerzy Nowakowski mit Sandra Mirut, Dritte der Deutschen Meisterschaft 2016, B-Jugend



BRILLEN BECKER
OPTIC ACTUELL

Baumgarten 10
48565 Steinfurt
Tel.: 0 25 51 / 34 20

Welle 4-6
48356 Nordwalde
Tel.: 0 25 73 / 48 23

info@brillen-becker.de
www.brillen-becker.de

Landesmeister: (v.l.n.r.) Stella Bresler, Hannah Gudorf, Ann-Kathrin Bockholt, Alexia Hoffmann, David Groll, Justian Moor

Qualifikationsturnier für die Rangliste der Junioren des Deutschen Fechterbundes (DFB) ausgeschrieben ist, starten international erfolgreiche Fechter aus ganz Europa. Der STU-Cup der Aktiven genießt als drittes internationales Turnier einen ausgezeichneten Ruf und wird von den Spitzen-Fechtern des In- und Auslandes gerne besucht. Alle Turniere laden alljährlich Fechtbegeisterte und Interessierte ein, hautnah am Wettkampf teilzunehmen.

Nominierung für Kader

Eine besondere Belohnung für ihre guten Leistungen erhielten Justian Moor, Konstantin Krüger und Sandra Mirut, die vom DFB (Deutschen Fechter-Bund) für den Herrenflorett D/C-Kader, bzw. für den Perspektiv-Kader im Damenflorett nominiert wurden.

Turnierteilnahmen können in folgenden Altersgruppen erfolgen. In der Saison 2015/2016 waren es wie folgt: Schüler (Jahrgang 04-06), B-Jugend (Jahrgang 03-02), A-Jugend (Jahrgang 01-99), Junioren (Jahrgang 98-96), Aktive (ab Jahrgang 1995), Senioren (ab Jahrgang 1976)

Westfälische Landesmeister, Mannschaften Aktive

allstar
www.allstar.de

allstar Fecht-Center
Carl-Zeiss-Str.61
D-72770 Reutlingen

Telefon (07121) 9500–0
Telefax (07121) 9500–99
www.allstar.de

uhlmann
FENCING

uhlmann Fechtsport
Uhlandstraße 12
D-88471 Laupheim

Telefon (07392) 9697–0
Fax (07392) 9697–79
www.uhlmann-fechtsport.de

Niederlassungen:

14513 Teltow
Fechtsport-Kindermann
Iserstraße 8 – 10, Haus 2
Tel. + Fax 0 33 28 / 30 81 73
Fechtsport.Kindermann@t-online.de

22769 Hamburg
Fechten im Norden
F. Janshen Stresemannstr. 140
Tel. 0 40 / 31 63 59
Mobil 0172 / 40 58 280

32429 Minden
Adam Roback, Ringstr. 93
Tel. 05 71 / 88 37 -00 Fax - 10
Mobil 01 62 / 6 92 12 40

50767 Köln
Fechtsport Lieffertz, Eibenweg 1
Tel. 02 21 / 79 52 54
Fax 02 21 / 790 46 33
Fecht-Sport@netcologne.de

53111 Bonn
Andreas Müller, Breite Str. 93
Tel. 02 28 / 69 59 60
fechten.bonn@googlemail.com

63069 Offenbach/M
Hansjoachim Langenkamp
Blumenstraße 120
Tel. 0 69 / 84 55 66 Fax 83 83 72 78
info@fechtsport-langenkamp.de

80686 München
Fechtsport Strohmaier
Fürstenrieder Str. 109
Tel. 089 / 58 93 92 74
fechtsport-strohmaier@gmx.de

Floorballabteilung

Mitten in der Saison gab es einen großen Umbruch innerhalb der Abteilung. Die Abteilung bekam mit Jonas Ewering endlich einen Abteilungsleiter. Für die Saison 2015/16 waren vier Mannschaften gemeldet. In der neuen U9-Liga hatten wir eine Mannschaft gemeldet, dazu wollten wir mit einer U11 und einer U13 angreifen! Die Herren meldeten ein Team in der ebenfalls neuen Verbandsliga, die extra für neue Teams gegründet wurde, bzw. Teams die neu auf das Großfeld wechseln wollten.

Eine U9 gab es so in NRW noch nicht und so ging man in die Saison ohne zu wissen, wie stark die Konkurrenz wohl ist. Viele neue junge Spieler hatten jetzt erstmals die Chance sich zu beweisen. Die Liga war sehr ausgeglichen und so steckten die Nachwuchs-Floorballer Niederlagen ein, hatten aber auch tolle Spiele, die sie am Ende gewinnen konnten! Eine besondere Auszeichnung bekam der Torhüter: Matthis Bocker wurde als bester Torhüter ausgezeichnet und bekam den ersten Pokal seiner jungen Karriere am Ende der Saison überreicht.

Auch die U11 startete eher unwissend in die Saison, wie stark die anderen Teams

Ein Paradebeispiel für die gute Torhüterarbeit beim TB! Save vom Burgsteinfurter Schlussmann!

wohl sein würden. Hier gab es viele neue Spieler, mehrere wurden auch aus der U9 hochgezogen und spielten so in zwei Teams. Das lag einerseits daran, dass man einfach mehr Spieler zusammen bekommen konnte, aber auch, weil eben einige aus der U9 schon das Können besaßen, um bei den Älteren mithalten zu können. Am Ende der Saison hatte man zwar mehr Niederlagen als Siege zu verbuchen, dennoch war es eine teilweise erfolgreiche Saison, auch weil Tb´ler Bajram Felimoyski 2. Topscorer in der Liga wurde. Das gelang zuvor erst einem Spieler der Floorballabteilung des TB!

Die U13 konnte mehrere Siege, aber auch ein paar Niederlagen verbuchen. Hier ragte kein Einzelspieler heraus, eher konnte man sich hier als sehr gutes Team präsentieren. Die U13 hatte, wie auch die U11, viele Mädchen mit im Team, sodass es teilweise zu reinen Mädchenblöcken kam. Diese brauchten sich aber auf keinen Fall vor den gleichaltrigen Jungs zu verstecken, die Mädels hatten sich dem Niveau der Liga angepasst und großen Anteil an den vielen Teilerfolgen!

Die Teams wurden jeweils von Wolfgang Kötterheinrich und Co-Trainer Till Wohlmeiner trainiert, die nicht nur für das Training da waren, sondern auch für die Organisationen von Aufwärtsspieltagen sowie für die Ausrichtung von Heimspieltagen.

Die Herren starteten in der neu gegründeten Verbandsliga. Hier kannte man einige Teams schon vom Kleinfeld, einige waren aber neu. Der TB stellte das jüngste

Auch die vielen Mädchen im Team sorgen für Tore!

Team der Liga, fast alle Spieler waren noch unter 20 Jahre alt. Nebenbei hatten die Herren mit Spielertrainer Wolfgang Kötterheinrich auch den ältesten Spieler der Liga dabei. Vor der Saison hatte man noch große Ziele für diese Liga, Testspiele vor der Saison konnten locker gewonnen werden. Aber im Laufe der Saison verließen immer mehr Herren die Mannschaft, was viele verschiedene Gründe hatte. So beendete man die Liga am Ende mit einem Minimum an Spielern. Auch wenn einige Spiele knapp waren, stand am Ende der letzte Platz da, mit nur einem Sieg gegen Köln. Am Ende der Saison bekam der TB aber dennoch zwei Pokale überreicht: Der neue Abteilungsleiter und Kapitän der Herren, Jonas Ewering, wurde zum besten Torhüter gewählt und gleich dazu bekam er auch die Auszeichnung als bester Schiedsrichter der Liga überreicht.

Die neue Saison möchte die Floorballabteilung wieder mit drei Mannschaften in der Jugend bestreiten. Diesmal aber eine U11, eine U13 und neu hinzugekommen eine U15. Das Ziel ist es, eine solide Saison zu bestreiten und Teilerfolge einzufahren. Die Herren werden aufgrund von Spielermangel diese Saison keine Mannschaft stellen. Trainiert wird aber weiterhin, um dieses Jahr nur als Pause zu nutzen. Eventuell werden vereinzelt Meisterschaften oder ähnliches ausgerichtet, um Geld in die Abteilungskasse zu bringen und so weiter langsam unsere Bande abzahlen zu können.

Ein Dankeschön an alle Eltern, die sehr fleißig und ehrgeizig bei allen Sachen mitgeholfen haben. So eine Unterstützung von den Eltern wie in dieser Saison hatten wir sonst noch nicht und wir hoffen, dass wir auch nächste Saison auf euch zählen können. Einen besonderen Dank und auch Lob an die Familien Brößkamp und Bocker für die Unterstützung.

Der größte Dank gilt aber dem Trainer aller Mannschaften, Wolfgang Kötterheinrich, der trotz der Probleme mit dem TB, die in der Saison aufkamen, unserer Abteilung, unseren Mannschaften und Spielern treu blieb und wie in den Jahren zuvor auch, alles für uns gegeben hat. Ohne ihn könnte die Abteilung nicht bestehen. Ein solches Engagement ist nicht selbstverständlich, und dafür sind wir ihm sehr dankbar und können uns glücklich schätzen!

Die U11 Mannschaft beim Heimspieltag in der Hauptschullhalle mit dem Trainerduo!

Landgasthaus

Meis-Gratz

Restaurant - Hotel

Einkehren und wohlfühlen ...

Restaurant – Hotel **Saalbetrieb bis 100 Personen** **Übernachtung ab 20 € inkl. Frühstück**

- **Öffnungszeiten:** Mo. u. Di. 17.00 – 21.30 Uhr, Do. bis Sa. 10.00 – 13.15 Uhr u. 17.00 – 21.30 Uhr, So. 10.00 – 14.00 Uhr u. 16 .00 – 21.30 Uhr, die Küche schließt abends um 21.00 Uhr
- **Mittwoch Ruhetag**
- **Mittagstisch:** Do. 12.00 – 13.15 Uhr Eintopf, So. 12.00 – 13.30 Uhr Menü

Landgasthaus Meis-Gratz · Inhaber: Stefan Arning

Alst 13 · 48612 Horstmar-Leer

Telefon: (0 25 58) 73 68 · Mobil: (0172) 2 11 78 68

stefanarning@web.de · www.meis-gratz.de

Jugendhandball – Rückblick und Ausblick

Die **weibliche A** um Ansgar Cordes, Markus Tasche, Kristin Gerdener und Astrid Rehorst konnte sich als Team mit sehr jungen Spielerinnen (z.T. noch B-Jugend) in der Oberligavorrunde mit 18:2 Punkten als Gruppenerster für die Oberliga qualifizieren. Hier lag man am Ende auf Platz vier. Vor allem das Saisonende hatte es in sich:

durch Klassenfahrten / Überschneidungen mit Auswahlspielen musste man vier Spiele in zehn Tagen absolvieren. Dabei konnte man dem späteren Oberligameister HSG Schwerte/Westhofen sogar ein Unentschieden abringen.

Für die kommende Saison qualifizierte sich das unveränderte Team in einem spannenden Turnier zunächst auf Kreisebene.

Souverän konnte man dann die Qualifikation auf Bezirksebene vor heimischem Publikum sichern und spielt erneut in der Oberliga.

Die **weibliche B** sicherte sich einen 5. Platz in der Kreisklasse. Mit 30:14 Punkten lag man dabei im oberen Bereich der mit 12 Teams sehr großen Klasse und nur drei Punkte hinter Platz drei. Als „fester" Trainer konnte Uwe Seifert Kevin Dilly dabei ab Mitte letzten Jahres unterstützen und die beiden werden mit den Mädels als A2-Jugend auch in die neue Saison starten.

Die **weibliche C-Jugend** belegte am Ende Platz vier in der Kreisklasse. Besonders spannend und umjubelt war dabei der Sieg in Ibbenbüren am letzten Spieltag. Im Laufe der Saison ist aus den Mädels aus Burgsteinfurt und Borghorst ein Team geworden, das nun mit ihren Trainerinnen als B-Jugend in die neue Saison geht. Nun heißt es sich mit dem größeren Ball und neuen Deckungsvarianten auseinander zu setzen.

Die **weibliche D1-Jugend** belegte Platz vier in der erneut kleinen Kreisliga. Dabei lagen am Ende die Plätze zwei bis vier (hinter dem unangefochtenem Tabellenführer Wettringen) nur zwei Punkte auseinander! Besonders erfreulich ist, dass das Team um Jens Scherer, Alissa Fortkamp und Raphael von Ruczicki gleich mehrere neue Spielerinnen gewinnen konnte und in der C-Jugend mit großem Kader an den Start geht.

Auf Platz fünf der Kreisliga landete die **weiblichen D2** von Gerd Treutler. Dieses quirlige Team des jüngeren Jahrgangs 2004 musste zunächst zwar etliche Niederlagen hinnehmen, gab den Mut aber nie auf und lernte über die Saison viel dazu. Das wird den Mädels in der kommenden Saison zu Gute kommen.

Die **zwei E-Mädchen-Teams** von Gerd Treutler und Maik Lüttmann landeten in der stark besetzten Vorrunde. Die E2 qualifizierte sich dort souverän für die Meisterrunde, in der sie ungeschlagen die Kreismeisterschaft errang. Die E1 landete mit einem ausgeglichenen Punktekonto in der zweiten Platzierungsrunde, die sie am Ende der Saison anführte.

Auch die **E-Jungen** konnten in diesem Jahr Kreismeister werden. Hier wuchs die Gruppe erst im Laufe der Saison an ihren Aufgaben. Ein Besuch bei den Lasergames machte Vätern und Söhnen am Ende der Spielzeit viel Spaß. Über die Medaillen aus der Hand von Kreisjugendwart Manfred Wiggenhorn freuten sich alle!

Auch die Miniteams, die weiterhin im SIS-Turnierbetrieb aktiv sind, freuen sich im Rahmen der Spielfeste über die ein oder andere Medaille oder Urkunde. Mit Jannik Winkelmann, Nina Rottmann, Christina Tissen und FSJ-lerin Frauke Strakeljahn wird neben der Ballgewöhnung großen Wert auf eine vielseitig motorische Ausbildung gelegt.

Die **männliche D-Jugend** spielte mit ihrem Trainergespann Ilona Tieck, Jaro Zollhöfer und Tom Drunkenmölle in einer Dreierrunde in der Kreisliga. Knappe Spielausgänge zu Saisonbeginn und Verletzungspech am Ende sorgten zuletzt für Platz sechs. Nun hofft man in der zweite D-Jugendsaison auf ein paar mehr Gegner in der Liga und weniger Verletzungen ☺.

Die **männliche C-Jugend** konnte – wie auch die männliche B-Jugend, mit der man gleichzeitig trainierte – im Laufe der Saison nochmals Spieler dazu gewinnen. So war man in der Kreisklasse auch richtig aufgehoben, um den Neueinsteigern Spielanteile zukommen zu lassen. Jasmin Weißbrodt, Coco Schoppe und Jürgen Kötterheinrich

KOMMEN AUCH SIE ZU UNS!

PALSTRING

Sonnenschein 39
48565 Steinfurt
TEL 0 25 51 / 93 93 - 0
FAX 0 25 51 / 93 93 - 18
MAIL info@palstring.de
WWW palstring.de

Bitte besuchen Sie Palstring auf Facebook!

Küche, Bad und mehr...! Innenausbau Ladenbau Praxiseinrichtung Cafeteria Wohnbereich

landeten mit ihren Jungs am Ende mit 19:13 Punkten auf Platz fünf.

In der neuen Saison steigt Niclas Vinhage für Jasmin und Coco ein, die beruflich bedingt, keine weitere Zusage geben konnten.

Die **männliche B-Jugend** erreichte in der Kreisliga Platz fünf. Auch hier waren nur sieben Teams angetreten und es musste in einer Dreierrunde gespielt werden. Maren Brumley und Sarah Waterkamp werden auch in der kommenden Saison weiter trainieren, bei Jana Köster entscheidet die berufliche Situation, ob es weiter möglich sein wird.

Mit der **männlichen A-Jugend** erreichte Niklas Volkmer in der abgelaufenen Saison der Kreisliga mit 22:10 Punkten einen dritten Platz. Zur neuen Saison geht er als Trainer in den Seniorenbereich und ihm folgten Kristina Rein und Ingo Rüße, die mit dem Team erneut in der Kreisliga auftreten werden.

Was gab es sonst noch?

Das **Handball-Power-Camp,** das man in den Herbstferien nach Burgsteinfurt holte, fand regen Anklang und über 40 Jugendliche hatten mit den beiden Campleitern

Robert Alldieck und Franziskus Bleck viel Spaß und konnten ebenso wie die mithelfenden Trainer des TBB viel dazu lernen.

In Kooperation mit dem Verein zur Förderung des Handballsports fand am 27. Dezember die Fahrt zum **„Christmasfight"** der Bergischen Löwen gegen den THW Kiel in der Lanxess-Arena in Köln statt. Spannend war nicht nur das Handballspiel, sondern auch die Anreise, denn bedingt durch einige Staus erreichte man die Arena erst kurz nach Anpfiff.

Im Februar fand erneut die **Bezirksmeisterschaft der Schulen** in Burgsteinfurt in der Willibrordhalle statt. Das Gymnasiuim Arnoldinum mit etlichen Sporthelfern und Lehrer Michael Peisser, Silke Stockmeier vom Schul-, Kultur- und Sportamt des Kreises Steinfurt und einige TB-Handballer haben dieses Event gemeinsam gestemmt.

BÄUMER
Inhaber: Ralf Kleine-Berkenbusch
HEIZUNG SANITÄR
SOLARANLAGEN
TÜV-zertifiziert und ausgezeichnet als Profi im Handwerk
Wiemelfeldstr. 58, 48565 Steinfurt
www.baeumer-heizung.de
24-Std.-Telefon 0 25 52 / 13 65

Seniorenbericht Handball

Die Saison 2015/16 begann mit schlechten Nachrichten. Nach dem Vorgerd-Cup (4 Wochen vor Saisonbeginn) musste der TB seine 1. Damenmannschaft vom Spielbetrieb abmelden. Das kam etwas überraschend, war aber nicht mehr zu verhindern. Nicht ganz so überraschend war der Rückzug der 2. Herrenmannschaft; diese hatte aufgrund der Personallage freiwillig auf den Klassenerhalt in der Kreisliga verzichtet. Da weitere Abgänge hinzukamen, war der Rückzug unausweichlich.

TB Damen

Diesen Schock und die entsprechenden Auswirkungen mussten die TB-Verantwortlichen erst einmal schlucken. Bei der (eigentlich) 2. Damenmannschaft übernahmen nun Sven Holz gemeinsam mit Ute Kolk das Training. Die Truppe kämpfte in der Bezirksliga um den Klassenerhalt. Ein schwieriges Unterfangen, war diese Klasse im letzten Jahr ihres Bestehens dann doch ausgeglichen wie selten. Es gab nur einen Absteiger, aber bis zum letzten Spieltag kämpften fünf Teams darum, nicht Letzter zu werden. Kurz zuvor hatte es ein weiteres (Negativ)-Novum bei den TB-Handballern gegeben: Der Trainer musste in der laufenden Saison gehen. Aber Sven war schon mit einem neuen Verein einig und so übernahm Markus Tasche kurz vor Schluss. Er führte die Damen dann auch zum glücklichen Klassenerhalt.

Nach der Saison wurden zahlreiche Spielerinnen verabschiedet, neben Urgestein Silvia Walden gab es Abgänge aus unterschiedlichen Gründen. So wird sich in der kommenden Saison ein neues Team um Trainer Niklas Volkmer bilden, das nun in

Bei der Verabschiedung einiger Mitspielerinnen

Die (eigentlich) 3. Damenmannschaft

der neuen Bezirksliga Euregio vor großen Aufgaben steht. Denn nach der Klassenreform wurden die Bezirksligen zurück in die Hände der Kreise gegeben. Nach nur einer Saison findet aber schon wieder eine Fusion mit dem Handballkreis Münster statt, sodass nur die ersten fünf Teams in der nächsten Saison in der Bezirksliga Platz finden. Nach dem Massenaufstieg nun also die Kehrtwende. Das wird hart für die neuformierte Truppe.

Die (eigentlich) 3. Damenmannschaft war mit großem Kader in die neue Saison gestartet und das alles andere als gut. Mit 2:8 Punkten fand sie sich auf einem Abstiegsplatz wieder. Doch die schwache Startphase wurde schnell überwunden, erst der spätere Meister Gronau in deren Halle geschlagen, dann die Tabelle von hinten aufgerollt. Doch das Verletzungspech schlug gewaltig zu. Rund um Weihnachten fielen mehr als eine Hand voll Spielerinnen dauerhaft aus. Nur eine von Ihnen schaffte es im Laufe der Saison zurück auf die Platte. So wurde der große Kader immer schmaler, die Bank immer dünner und am Ende reich-

Jubel der Herren nach dem erzielten Aufstieg!

Die zweite (3.) Herrenmannschaft mit Trainer Horst Cielejewski"

te es nur für eine Platzierung im Mittelfeld.

In der kommenden Saison wird der Kader auch nicht mehr viel größer, denn einigen studienbedingten Abgängen stehen keine Zugänge gegenüber. Es wird mit dem kleinen Kader in der nächsten Saison schwierig werden, also kann nur der Klassenerhalt das Ziel sein.

TB Herren

Die letzte Saison hatte auch positive Seiten: Die 1. Herrenmannschaft machte mit Trainer „Mopsi" Stephan Nocke den Durchmarsch. 44:0 Punkte sind ein klares Statement. Der TB ist zurück in der Bezirksliga. Und wie, mit offener Manndeckung über das ganze Feld, 4:2, 3:3 und so weiter. Der TB war allen Teams konditionell völlig überlegen. Da wurden auch einige Gegentore zu viel in den Anfangsphasen der Spiele hingenommen, am Ende rannte der TB die Gegner platt. Und das mit dem gleichen Kader, der im Jahr zuvor abgestiegen war. Großes Lob an das Team, das komplett mitgezogen und nicht das Weite gesucht hat.

Nach dem Aufstieg ist vor dem Aufstieg

Nein ganz so wild ist es nicht. Aber auch bei den Herren wird die Bezirksliga wieder mit Münster fusionieren. Damit bleiben nur die ersten sechs in der Klasse, der Rest steigt ab. Es wird also erneut ein Hauen und Stechen geben. Der Erfolg bringt aber auch Neuzugänge mit sich, gleich fünf Jungs kommen zum TB, nur ein Abgang steht dem gegenüber, denn Konni geht beruflich nach Oldenburg. Die Vorbereitung lässt hoffen, dass die Stemmerter auch 2017 noch in der Bezirksliga spielen.

Ja und wer weiß, vielleicht gibt es ja auch das Wunder und einen erneuten Aufstieg, das allerdings würde sicherlich die größte Aufstiegsparty der letzten Jahre geben. Denn Feten feiern das können die Herren, auch dafür vielen Dank.

Die eigentlich 3. Herrenmannschaft spielte eine grandiose Hinrunde. Unter Trainer Horst wurde stark an der körperlichen Fitness gearbeitet und nach der Hinrunde stand Platz 2 zu Buche. Doch die Rückrunde war eher zum Vergessen. Am Ende stand Platz 5 fest. Horst verlässt den TB und geht in Handballrente, was allerdings nichts mit der Leistung der letzten Wochen zu tun hatte, es dürfte ihm die Entscheidung aber einfacher gemacht haben.

Er wurde fast noch als Aufstiegstrainer verabschiedet, doch der Rückzug der 2. Herrenmannschaft verhinderte dies. In der nächsten Saison soll der Kader jünger, breiter und noch stärker werden, vielleicht klappt es diesmal nicht, das Saisonziel „Klassenerhalt“ einzuhalten. Ein Aufstieg wäre vor allem für die jungen Leute gut.

Schiedsrichter

Und weil man mit dem Besten aufhören soll, jetzt also die wirklich tolle Nachricht: Gleich 7 junge Männer haben im Sommer die Schiedsrichterprüfung bestanden und erhöhen das Kontingent auf 22 Unparteiische. Herzlichen Glückwunsch und herzlichen Dank.

HANS HÖLSCHER
DACHDECKERMEISTER
Zum Hegewinkel 13
48565 Steinfurt-Burgsteinfurt
Telefon 0 25 51 / 24 61
Telefax 0 25 51 / 24 94

- Dachdeckungen
- Schieferarbeiten
- Fassadenbau
- Photovoltaik
- Flachdachabdichtungen
- Dachreparaturen
- Bauklempnerei
- Dachdämmungen

Karate-Impressionen

Der heftigste Gegner ist der hinterlistige Schaumkuss

Wir haben Spaß

Unser Lehrgang mit Achim Keller (8. DAN)

Mit dem Schaumkuss im Nahkampf

Die Trainierenden zu Karneval

Zum Abschluss des Jahres die bestandenen Prüflinge

Wir empfehlen unser Haus für Vereins-, Betriebs-, und Familienfeiern

- ✓ regionale Spezialitäten
- ✓ selbstgebackene Kuchen und selbstgebackenes Brot
- ✓ hausgemachte Wurst aus eigener Schlachtung
- ✓ Biergarten 130 Plätze
- ✓ Feste bis 120 Personen
- ✓ 2 Bundeskegelbahnen

Gaststätte Becker's Jan

DIENSTAG UND MITTWOCH RUHETAG
HOLLICH 140, 48565 STEINFURT ☎ 02551/5327

Heinz Böcker GmbH

Sanitär - Heizung - Klempnerei

Tecklenburger Str. 7
48565 Steinfurt

Tel.: 02551 / 8002 - 0
www.heinz-boecker.de

Leichtathletik

2015 Höher, schneller, weiter

Wettkämpfen von Rekord zu Rekord. In der Kreisbestenliste schieben sie sich immer weiter nach vorne. Jetzt wird sogar die Spitzenposition der DJK Arminia Ibbenbüren in der Kreisstatistik angegriffen. Und jedes Jahr wird gesagt: Spitze, super, aber besser geht nicht mehr. Aber sie haben es wieder geschafft!!! Mehr Kreismeistertitel als je zuvor, Abstand in der Statistik weiter verkürzt, Anstieg der Platzierungen in der Westfälischen Bestenliste.

Mittlerweile nimmt die Leichtathletik-Mannschaft regelmäßig an Münsterland-, Westfälischen und sogar Westdeutschen Meisterschaften teil. Und das nicht nur im Laufbereich, sondern mittlerweile auch im Sprung und Wurfbereich. Dadurch werden die Anfahrtswege weiter, aber auch das Engagement steigt weiter.

Zu den herausragenden Veranstaltungen zählten im letzten Jahr die „internationale" Teilnahme von Nadine Arning am Ländervergleichswettkampf Westfalen – Niederlande am 05.09.2015 in Amsterdam. Auch die Qualifizierung für die Westfälischen Endkämpfe der DJMM in Gütersloh mit zwei Mannschaften der Startgemeinschaft sticht hier heraus. Hier wurde sogar

DJMM WJU16 in Gütersloh

DJMM WJU14 in Gütersloh

für die WJU14-Mannschaft im Vorfeld eine Übernachtung in der Jugendherberge in Bielefeld organisiert.

2015 in Fakten und Zahlen

2x Westfalen, 5x Münsterland, 39x Kreis und 3 Kreisrekorde in 2015

Herausragend 2015 sind die beiden Westfalenmeistertitel von Nils Horstmeier im Dreikampf und Nadine Arning im Dreisprung zu nennen. Was ist Dreisprung? Weitsprung mit drei „großen" Schritten (Hop, Step, Jump). Hier steht Ihre Bestleistung mit 10,55m zu Buche.

Des Weiteren holten die Sportlerinnen 5 Münsterlandtitel nach Steinfurt. Dazu gab es einen weiteren starken Anstieg (50%) der Kreismeistertitel auf sage und schreibe 39 Titel (26 im Vorjahr). Folgende Münsterland- und Kreismeister/innen stellte der Turnerbund in 2015.

- Tobias Middendorf (MJU20): 10 000m (Bahn)
- Jannis Becker (M14): Dreikampf
- Henrik Lindstrot (M12): 60m-Hürden (Halle + Bahn), Hochsprung (Halle + Bahn), 800m (Bahn), 2000m (Bahn), Vierkampf und Block Lauf mit neuem Kreisrekord mit 1.934 Punkten in Coesfeld
- Nils Horstmeier (M10): 800m (Bahn), Schlagballwurf, Weitsprungzone und Dreikampf
- Marvin Barkowsky (M10): 2000m (Bahn) und Vierkampf
- Nadine Arning (W15): 100m, Weitsprung (Kreis und Münsterland), Dreisprung (Kreis- und Münsterland) und Vierkampf
- Cora Drunkenmölle (W14): 60m (Halle), Dreikampf und 100m (Kreis und Münsterland)
- Sarah Leskow (W14): 60m-Hürden (Halle)
- Noa Klockgeter (W13): Block Lauf
- Marie Schlattmann (W12): 60m-Hürden (Halle), Diskuswurf, Kugelstoßen, Speerwurf, Block Wurf, Ballwurf (Kreis + Münsterland) und Dreikampf.

Nadine Arning beim Dreisprung im Länderwettkampf

Kreiseinzel U16 und älter 2016

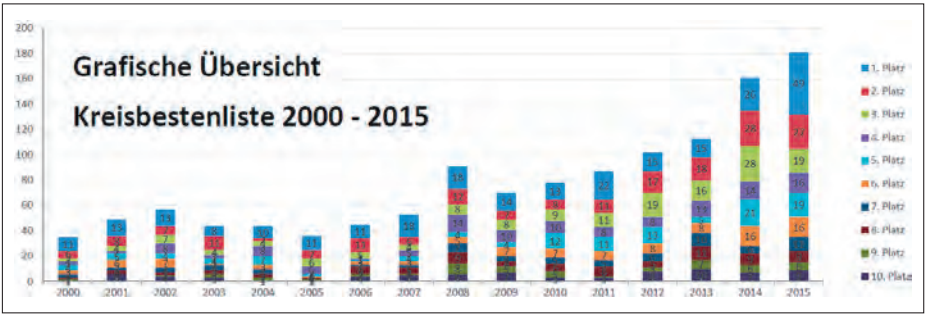
- Kaya Wessels (W12): 2000m (Bahn)
- Janina Knüver (W12): Block Lauf
- Tabea Sowa (W12): 60m-Hürden (Münsterland)
- Emily Termühlen (W12): 800m (Bahn)
- Venus Kewald (W11): Ballwurf
- Block-Mannschaft (WJU14) **mit 9.811 Punkten zugleich neuer Kreisrekord: Marie Schlattmann (2.115 Pkt), Venus Kewald (1.990 Pkt), Tabea Sowa (1.981 Pkt), Noa Klockgeter (1.880 Pkt) und Janina Knüver (1.845 Pkt).**
- Staffel MKU12: 3x800m mit Torben Schlattmann, Marvin Barkowsky und Nils Horstmeier
- Staffel WKU12: 4x50m mit Lynn Libau, Lina Gehring, Pia Schlattmann und Venus Kewald

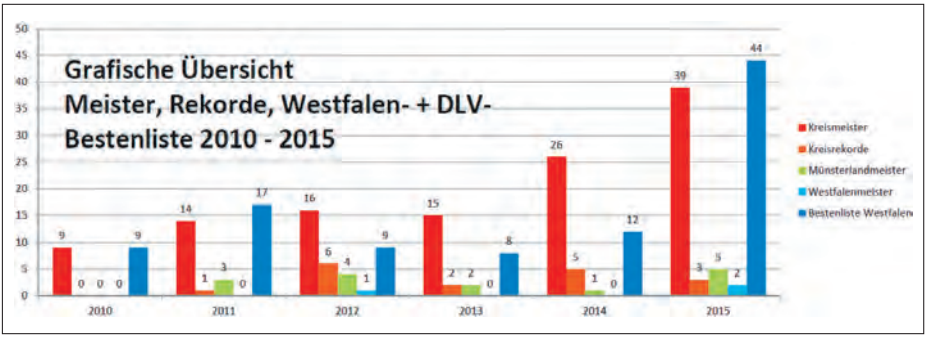
Beim eigenen Sportfest des TB am 19.09. konnte **Henrik Lindstrot über 800m in der Altersklasse M12** seinen Kreisrekord nochmals auf **2:28,08min** verbessern.
Zudem holte die Startgemeinschaft Horstmar / Burgsteinfurt folgende Münsterland- und Kreismeistertitel:

- Staffel 4x100m Männer mit Philipp Dillmann, Marcel Schwering, Lukas Dömer und Lukas Jocks (Münsterland)
- Staffel 4x100m WJU16 mit Nadine Arning, Franziska Lenz, Laura Köster und Cora Drunkenmölle (Kreis)
- Staffel 3x800m MJU14 mit Tom Meijer, Henrik und Lennart Lindstrot (Kreis)
- Staffel 4x75m WJU14 mit Sanja Terkuhlen, Marie Hellmann, Helen Blum und Fiona Wildemann (Kreis)

Schon jetzt steht für das Jahr 2016 wiederum eine Verbesserung der Sammlung von Kreismeistertiteln fest. Da die meisten Kreismeisterschaften schon durchgeführt

Kreismehrkampf 2016





In der Westfälischen Bestenliste 2015 tauchten 44 (!) Einträge von TB-Athleten auf.

wurden, steht schon eine Verbesserung auf 42 Titel fest. Auch ein Münsterlandmeistertitel von Tobias Middendorf über 5000m steht schon fest.

Kreisbestenliste 2015

Insgesamt holten sich die Sportler in der Kreisbestenliste im Jahr 2015 49 erste, 27 zweite und 19 dritte Plätze. Des Weiteren waren noch 86 Platzierungen unter den besten 10 gelistet. So wurden bei der Sportlerehrung der Leichtathleten des TB im Januar 2016 für das Wettkampfjahr 2015 fast 90 Urkunden an über 40 Kinder und Jugendliche verteilt. So viele wie noch nie zuvor.

Spielerische Leichtathletik

Auch in der Spielerischen Leichtathletik des TB, mit den Kindern unter 12 Jahren, geht es weiter voran. Zwar kommen immer mal wieder Kinder in die Gruppen, aber hin und wieder stoßen einige Interessierte zu uns und finden Spaß an der Bewegung. Im Jahr 2015 konnte die herausragende Bilanz aus 2014 in der Kreisstatistik mit Platz 1 gehalten werden. Zum dritten Mal nacheinander erzielten unsere „Kleinen" wieder den ersten Platz und schauen von oben auf die anderen Kreisvereine herab.

Die Übungsleiter der Spielerischen Leichtathletik waren auch an den Grundschulen in Steinfurt aktiv. So wurden

Youngster Cup 2016 mit Marvin, Nils, Vivijana, Mia, Annika, Klara und Franziska

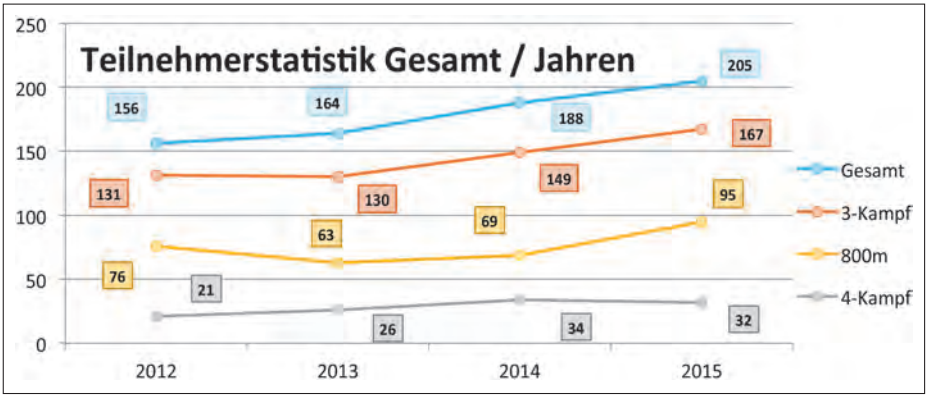
Schnupperstunden während des Sportunterrichts angeboten. Einige sportbegeisterte Talente schauten anschließend in den Trainingsstunden vorbei und fanden Spaß an Bewegung und Spiel.

Die ältere Leichtathletikgruppe (12–17 Jahre) machte einen gewaltigen Satz nach vorne. Mit 115 Punkten (Vorjahr 39) sicherte man sich knapp geschlagen den dritten Platz. Dadurch konnte sich der TB in der Rangliste der Kinder- und Jugendleichtathletik des Jahres 2015 auf den zweiten Platz verbessern. Hier fehlen jetzt nur noch 28 Punkte zum Primus Ibbenbüren.

Breitensport

Aber die Leichtathletik besteht nicht nur aus Wettkämpfen. Es gibt auch Gruppen von Leichtathleten/innen, die nur zum Spaß am Training teilnehmen, sich fit halten und das abwechslungsreiche Trainingsprogramm nutzen. Man muss den Wettkampfsport bei uns nicht ausüben, man kann. Sicherlich ist es eine Herausforderung sich mit anderen zu messen, aber man kann auch darauf verzichten.

Leichtathletik ist hauptsächlich eine Einzelsportart, aber es gibt auch einige Mannschaftswertungen. So die Staffel („Vier Freunde müsst ihr sein") oder die Mannschaftwertung. Hier trägt jeder Starter in seinen Paradedisziplinen (maximal 4 Disziplinen) dazu bei, dass die Mannschaft gewinnt.



Hinweis: Die Gesamtanzahl stimmt nicht mit den einzelnen Disziplinen überein, da Sportler/innen auch in 800m-Läufen zusätzlich starteten (tlw. auch nur im 800m-Lauf).

Getränke Arning

Ihr Service-Partner in allen
Getränke- und Partyfragen!

Getränke Arning GmbH
Ostendorf 47 • 48612 Horstmar-Leer
Telefon: 02558 / 666
www.getraenke-arning.de

WIR GEBEN GAS
SEIT 125 JAHREN

- technische und medizinische Gase
- Flaschenhandel
- Gasversorgungssysteme

125 Jahre Sauerstoffwerk HOWE geprüfte Qualität

Sauerstoffwerk Steinfurt E. Howe GmbH & Co. KG
Sellen 106 // 48565 Steinfurt // Tel.: (02551) 93 98-0
www.sauerstoffwerk.de

Leichtathletik-Sportfest 2015

14. Leichtathletik-Sportfest

Auch 2015 fand Mitte September das 14. Leichtathletik-Sportfest als Mehrkampfveranstaltung (Drei- oder Vierkampf + zusätzlichen 800m-Lauf) im VR-Bank Stadion statt. Mit 205 Teilnehmern (!) konnte wieder ein neuer Teilnehmerrekord vermeldet werden. Damit gehört das Leichtathletik-Sportfest zu den größten Veranstaltungen dieser Art im gesamten Kreis Steinfurt. Allerdings bahnt sich an, dass das VR-Bank Stadion bei diesen Massen an die Grenzen stößt.

Bei teilweise kräftigen Schauern (Stromausfall inklusive) wurden trotzdem wieder Höchstleistungen der Kinder und Jugendlichen zwischen 4 und 15 Jahren gezeigt. Über 1.500 Einzelleistungen wurden protokolliert und in Ergebnislisten verarbeitet. Dank der großen Teilnehmerzahl und der somit auch großen Resonanz an Zuschauern, Eltern und Trainern wurde die Veranstaltung nicht nur sportlich ein voller Erfolg. Auch finanziell hat es sich für die Leichtathletikabteilung richtig gelohnt. Man muss allerdings bedenken, dass an diesem Tag über 50 ehrenamtliche Helfer und Kampfrichter notwendig sind, um die Veranstaltung durchführen zu können. Hier gilt der Dank der Organisatoren den vielen fleißigen Helfern und Betreuern. Für 2016 ist das Leichtathletik-Sportfest auf den 01.10.2016 terminiert. Eine weitere Steigerung der Teilnehmerzahlen ist allerdings diesmal nicht zu erwarten.

Fazit + Ausblick

In der Leichtathletikabteilung des TBs geht es sportlich weiter voran. Besser als je zuvor und dabei in fast allen Disziplinen vertreten. Man darf gespannt sein, ob sich der Trend weiter fortführt. Können wir den Primus aus Ibbenbüren im Jahr 2016 überholen? Aber auch die nicht wettkampforientierten Sportler/innen finden mittlerweile in der Abteilung ihren Platz. Bewegung, Koordination und Ausdauer hat bisher noch niemandem geschadet.

Der Mitgliederanstieg in der Abteilung lässt zwar weiter auf sich warten, aber mittlerweile halten sich die Zugänge mit den Abgängen die Waage.

Bist du schnell, ausdauernd, kräftig und/oder beweglich? In der Leichtathletik gibt es alles, teilweise sogar in einzelnen Disziplinen vereint. Komm doch mal zum „Schnuppern“ vorbei. Trainingszeiten der Leichtathletik findest du auf der Homepage des TB.

Solija Thaimassage

traditionelle Massage
im Münsterland

Rungnapha Barkowsky · Bergstraße 9 · 48268 Greven
Telefon: 0 25 71 / 5 68 92 60 · solijamassage.1@osnanet.de

PKW- & Nutzfahrzeuglackierungen • Ausbeul- & Karosserietechnik • Sandstrahlarbeiten

Lackiertechnik
RAUE

Meisterbetrieb für Lackier- & Karosserietechnik

48565 Steinfurt • Dieselstraße 20 • Tel.: 02551 / 2099

www.lackiertechnik-raue.de

Rhythmik und Tanz

Fortschritt – das war wohl das Leitmotiv der Rhythmik- und Tanzabteilung im vergangenen Jahr.

Bereits bei der Sportlerehrung des Turnerbundes konnte man besonders die herausragenden Leistungen von sechs Tänzerinnen begutachten.

Christina Nickel, Merle Böckenhoff, Hannah Voß, Lena Lehmkuhl, Jessica Hallmann und Marion Koers absolvierten im November die Advanced 1 Prüfung der Royal Academy of Dance an der Oper in Dortmund. Alle erhielten ihre Zertifikate mit überdurchschnittlichen Bewertungen, zwei sogar mit Auszeichnung.

Christina Nickel, Hannah Voß und Lena Lehmkuhl

Marion Koers, Merle Böckenhoff und Jessica Hallmann unmittelbar vor ihrer Advanced 1 Prüfung

Die Advanced 1 Prüfung ist der erste Schritt zur Bühnenreife. Die Royal Academy bietet die Möglichkeit eines beruflichen Abschlusses als Bühnentänzerin, der im privaten Bereich erworben werden kann. Das Training für ihre nächste und damit abschließende Prüfung hat bereits begonnen. Weiter so Mädels!

Für vier der sechs Prüfungskandidatinnen bot sich, zur Vorbereitung auf die anstehende Prüfung, aus künstlerischer Sicht in den Herbstferien der Performance Course des Step Ahead e.V. in Köln in Zusammenarbeit mit dem Comedia Theater Köln an. Neben den Prüflingen nahmen noch weitere Schülerinnen unserer Abteilung teil und nutzten das Training intensiv, um sich einen Blick in die Möglichkeit einer beruflichen Tanzkarriere zu verschaffen.

Das Training wurde von internationalen Dozenten übernommen, die auch an re-

nommierten Colleges, wie beispielsweise in London, unterrichten. Nach einer Woche mit sechs Stunden Training pro Tag in den Genres Ballett, Jazz, Hip-Hop, Musicaltheatre, Contemporary und Gesang endete der Kurs mit drei Abschlussvorstellungen im schönen Comedia Theater. Traditionell findet der Ausklang der letzten Vorstellung mit der Vergabe verschiedener Stipendien für außergewöhnliche Leistungen und herausstechenden Fortschritt innerhalb dieser Woche statt. Hier konnte der TB zwei der begehrten Plätze für sich einräumen und wir gratulieren Christina Nickel und Hannah Voß zu ihren Erfolgen.

Performers College London

Die zwei Advanced Schülerinnen durften eine Woche während der Osterferien an der Easter School des Performers College in London teilnehmen. Hier bestand das Training aus Jazz, Musical, Contemporary und Tapdance (Stepptanz). Eine aufregende Erfahrung, die allerlei Eindrücke wie das Leben am College während des dreijährigen Tanzstudiums am College verläuft, vermittelt hat. Wir gratulieren euch herzlich!

Natürlich fahren unsere Mädels auch in diesem Jahr wieder mit nach Köln. Das Interesse ist geweckt und die Gruppe der Steinfurter Teilnehmer wächst.

Große Fortschritte konnte auch die Intermediate Foundation Gruppe erzielen, die in der Zwischenzeit einen wirklich großen Aufschwung erlebt hat und sich in kürzester Zeit durch Disziplin und Vertrauen, aber natürlich auch durch Talent und Spaß enorm in ihren Leistungen steigern konnte. Die ersten Spitzenschuhe wurden angeschafft, so dass das erste große Ziel, was jede Tänzerin hat, auf Spitze zu stehen, erreicht wurde.

Auch schon die kleinsten Prima Ballerinas arbeiten fleißig an ihren Zielen. Hier durfte Anika Heger nun erste Erfahrungen sammeln, was es heißt Ballettlehrerin zu sein.

Besonders für die Jüngsten waren die vergangenen Monate von Veränderungen geprägt. Zunächst der Umzug aus der gewohnten Tanzumgebung und dann der mehrfache Lehrerwechsel, aufgrund der

„good toes" – die Happy Dancing Gruppe (3–5) Neuenkirchen

Verletzung von Merle Böckenhoff. Es ist grade für die Jüngsten nicht ganz einfach gewesen.

Nichtsdestotrotz sind alle mit wachem Köpfchen, Mut und Spaß dabei geblieben und freuen sich schon wieder auf die ersten Stunden nach der Ferienpause.

Harun Celik

Hip-Hop

Der Fortschritt zieht sich auch im Bereich moderner Style weiter durch unsere Abteilung. Hip-Hop bildet für R+T nun endlich die Möglichkeit als Wettkampfmannschaft bei Meisterschaften aufzutreten. Wir begrüßen Harun Celik als festen Teil des Trainerteams der Rhythmik-Abteilung.

Harun:

- tanzt seit 7 Jahren und hat sich sein gesamtes Können autodidaktisch angeeignet
- Inspiration war die MTV Show America's Best Dance Crew
- Mittlerweile unterrichtet er seit 4 Jahren Kids und Teenies

Er ist:

- Nord- und Westdeutscher Meister 2014
- Vize Deutscher Meister 2014
- Vize Nord- und Vize Westdeutscher Meister 2016
- Deutscher Meister 2016

Und als Gruppen:

- EM 2014 Vize Meister
- WM 2015 3. Platz von 23.

Tolle Erfolge, von denen wir überzeugt sind in Zukunft als Abteilung selbst auch profitieren zu können.

Darüber hinaus vertritt Harun seit März die ursprüngliche Jazz Dance Trainerin Merle Böckenhoff, nachdem diese aus verletzungstechnischen Gründen aussetzen musste. In diesem Zuge auch ein herzliches Dankeschön an Anika Heger, die Merle seit März tatkräftig als vertretende Kraft in den Gruppen Happy Dancing und Jazz Dance 1/2 vertritt.

Orientalischer Tanz:

Ein Highlight für alle Gruppen war der Auftritt auf dem Leinen- und Handwerkermarkt am 8. Mai 2016. Wer Lust und Zeit zum Mittanzen hatte war dabei. Aus einer

Unsere orientalischen Tänzer beim Leinenmarkt 2016

Stunde wurde eine richtige kleine Show. Die einzelnen Gruppen konnten sich präsentieren und das Publikum war begeistert.

Einige Wochen später stand für die Fortgeschrittenen bereits das nächste Ereignis an. Beim Kneipp-Tag im Martin Luther Haus konnten alle erneut zeigen was sie können. Der Auftritt hat allen großen Spaß gemacht, schließlich ist das schönste für einen Tänzer auf der Bühne zu stehen. Auch das Publikum wurde wiedermal begeistert.

Im Training ließ sich auch hier der Fortschritt finden, neue Tänze als neues Repertoire und in alten Tänzen den Nutzen für Konzentrations- und Koordinationsübungen für inneres Wachstum und Selbstvertrauen finden.

Direkt im Sommer ist für alle Interessierten der nächste größere Auftritt. Am 20. August beim Benefizevent für Flüchtlinge im VR-Bank Stadion können Sie sich selbst vom Talent unserer Tänzer überzeugen.

IHR GENUSSEXPERTE
Probst
CAFÉ • KONDITOREI
CONFISERIE • BÄCKEREI

jeden Sa. + So. großes Caféhaus - Frühstücksbuffet

Feier geplant? Wir bekommen es gebacken!

- Geburtstag
- Jubiläum
- Weihnachtsfeier
- Betriebsfeier
- Trauerfeier
- Tagungen

STEINSTR. 30 • 48565 STEINFURT
TEL: 02551/5557
INFO@KONDITOREI-PROBST.DE
WWW.KONDITOREI-PROBST.DE

Pupsiturnen: Eltern-Kind-Turnen

Liebe Pupsis,

ich hoffe eure Ferien sind schön, hier in der Halle ist es ziemlich langweilig. Ich stehe die ganze Zeit nur blöd rum und warte darauf, gebraucht zu werden.

Und weil ich hier der Größte bin, darf ich mir auch die Beschwerden von den Anderen anhören. Der rote Flitzer, der sonst so viel Aufmerksamkeit bekommt, jammert, dass seine Räder bald geölt werden müssen, weil sie so wenig benutzt werden. Die bunten Schaumstoffklötze wollen endlich wieder aus ihrem engen Gitter raus und zu großen Türmen und Häusern gestapelt werden.

Am Schlimmsten ist aber die Bauchschaukel. Wie ihr wisst, liebt sie es mit euch ganz hoch zu fliegen und euer Kinderlachen zu hören. Nur die Eisenbahn ist froh über

ein klein bisschen Urlaub, aber sie ist ja auch nicht mehr die Jüngste. Aber ich glaube, nicht mehr lange und auch sie fängt an euch zu vermissen, so wie wir alle.

Ich meine OHNE EUCH PUPSIS IST HALT ALLES DOOF. Ihr bringt hier immer so viel Schwung und Stimmung in die Halle!

Es macht uns so viel Spaß euch zuzugucken, wie ihr mit euren Eltern in der Höhle oder dem Kriechtunnel verstecken spielt oder ihr mit euren Großeltern die Bälle durch die Halle rollt.

Was wir auch vermissen, ist euer Begrüßungslied, das ihr jeden Mittwoch um viertel nach Vier singt, bevor ihr beginnt rumzutoben. Ich ertappe mich manchmal selbst dabei, wie ich es leise vor mich hin summe. Also, kommt schnell wieder und bringt ein paar Freunde mit, wir freuen uns jetzt schon drauf!

Liebe Grüße, euer großes Trampolin

Tecklenburger Straße 14
am Kreishaus
48565 Steinfurt

Rottmann
Schuhreparatur

Tel.: 0 25 51 / 43 33

Die Volleyballabteilung im TB Burgsteinfurt

Die Volleyballabteilung ist in den letzten Jahren zu einer Hobby-Abteilung geworden. Zur Zeit sind keine Mannschaften im Wettkampfbetrieb.

Wir suchen in allen Gruppen auch dringend Nachwuchs, bzw. neue Mitspielerinnen und Mitspieler. Wer diesen schönen Sport erlernen, oder spielen möchte der soll einfach an den Trainingstagen vorbeikommen.

Anfängertraining

Wir bieten am Donnerstag zw. 18.00–20.00 Uhr ein Anfängertraining in der Gymnasiumhalle an. Bis zu den Sommerferien wurde es von unseren FSJ-lern betreut. Das Anfängertraining wird in Kooperation mit dem Breitensport Burgsteinfurt durchgeführt, da es in beiden Vereinen nicht genug Volleyballer gab um sich gegenseitig mit Anfängergruppen Konkurrenz zu machen.

Nach den Sommerferien werden wir uns mit dem BSB zusammensetzen und das Training in gewohnter Weise weiterführen.

Mixed-Training

Montags von 20.00–22.00 Uhr bieten wir in der Hauptschulhalle ein Mixed Training an.

Unter Leitung von Huy Tran Nguyen trainieren wir in einer gemischten Gruppe. Es sind viele Studenten und Studentinnen von der FH und auch ein paar alte Hasen mit viel Spaß dabei.

Übungszeiten Volleyball

Anfänger	Donnerstags	18.00 – 20.00	Gymnasium Arnoldinum
Mixed	Montags	20.00 – 22.00	Hauptschulhalle
Hobby	Freitags	20.00 – 22.00	Gymnasium Arnoldinum

Hobby-Gruppe

Freitags von 20.00 – 22.00 Uhr spielt unsere Hobbygruppe im Gymnasium Arnoldinum.

Wir sind eine gemischte Gruppe, die jüngsten sind um die 18 Jahre, die ältesten an die 70 Jahre alt. Betreut wird die Gruppe von Sven Husmann. Wir spielen just for Fun jeden Freitag Volleyball und suchen immer neue Mitspielerinnen und Mitspieler.

Wer Lust hat, der kommt einfach vorbei und spielt mit.

Für weitere Informationen stehe ich auch gerne zur Verfügung:
Abteilungsleiter: Sven Husmann
Tel. 0 25 51 - 8 14 67 oder per Mail
sven.husmann@online.de

Ferienaktionen beim TB

Seit vielen Jahren sind die Ferienaktionen für Kinder in den Ferien ein fester Bestandteil der Jugendarbeit beim TB. Nach personellen Veränderungen in der Geschäftsstelle Ende 2015 war allerdings nicht klar, ob und wie es in 2016 mit Camp Kunterbunt & Co weitergehen kann. Mit Dirk „Holti" Holtmann konnte dann im Februar ein alter Bekannter und langjähriger TB´ler für diese Aufgabe gewonnen werden. Der Dipl. Sozialpädagoge war nicht nur lange Zeit als aktiver Handballer beim TB sondern hat sich auch viele Jahre im Jugendausschuss des TB engagiert, bis ein Umzug nach Münster zur Aufgabe beider Tätigkeiten führte.

Mit dem Camp Kunterbunt in den Osterferien stand dann die erste Ferienaktion direkt vor der Tür. Nach einem ersten Treffen mit den interessierten Betreuern zum Kennenlernen untereinander und Abgleichen der Erwartungen wurde Ende Februar ein Schulungstag für die Betreuer durchgeführt. Dort beschäftigten sich die Jugendlichen mit Ihrer Rolle als Betreuer, erster Hilfe bei Sportverletzungen, Rechts- und Versicherungsfragen, Aufsichtspflicht und Planungskriterien für Freizeiten im Allgemeinen und Spiele im Speziellen. Im März stand dann ein Planungstag für das

Camp Kunterbunt auf dem Programm. Die Mischung aus schon erfahrenen und neuen Betreuern zeichnete sich auch im Programm ab: Eine Mischung aus langjährig bewährten, neu entwickelten und überarbeiteten bzw. weiterentwickelten Aktivitäten fand Einzug in das Programm des Camp Kunterbunt.

Vom 29.03.–02.04. wurde das Geplante dann praktisch umgesetzt. Über 60 Kinder und ein junges aber hoch motiviertes Betreuerteam verwandelten 5 Tage lang die Willibrordhalle in das Camp Kunterbunt. Auch das Wetter spielte mit, so dass alle Beteiligten nur beim Besuch des Maximare Freizeitbades in Hamm nass wurden. Ansonsten begaben sich die Teilnehmenden auf die Jagd nach Mister X, besuchten das Burgsteinfurter Kino, sahen Burgsteinfurt beim Geocachen aus neuen Blickwinkeln, konnten ihre Kreativität im Bastel- und Kreativbereich ausleben, trieben gemeinsam Sport oder konnten beim Sprung ans Trapez an ihre Grenzen gehen. Ein Highlight war die Hallenübernachtung am Freitag, zu der natürlich auch ein Nachtgeländespiel rund um den Tiggelsee gehörte. Nach dem gemeinsamen Frühstück am Samstagmorgen wurden die Schlafstätten in der Halle abgebaut und der Tag bzw. das Camp Kunterbunt mit einem gemeinsamen Abschlussspiel beendet. Nachdem die Kinder sehr müde aber auch sehr glücklich wieder bei ihren Eltern waren, hatten die Betreuer noch lange keinen Feierabend. Der Ursprungszustand der Halle musste wieder hergestellt werden. Neben Aufräumen und Reinigen von Halle, Tribüne, Umkleiden und Cafeteria mussten alle Materialien sortiert und zurück in die Geschäftsstelle gebracht werden. Beim abschließenden gemeinsamen Pizzaessen wurde das Camp Kunterbunt dann noch vom Team ausgewertet, bevor auch die Betreuer ebenso erschöpft wie die Teilnehmenden zufrieden nach Hause konnten.

Getreu dem Motto „nach den Ferien ist vor den Ferien“ fanden zwischen Oster- und Sommerferien mehrere Planungstermine für die 10 tollen Tage im Somme statt.

Ebenso wie beim Camp Kunterbunt wurde hier das bekannte Format (Tagesbetreuung Montag – Freitag 09.00–16.00) beibehalten. Der erste Durchgang mit wieder über 60 Teilnehmenden fand vom 11.–22. Juli 2016 statt. Standort war dieses Mal die Halle der Hauptschule an der Liedekerker Straße. Die räumliche Nähe zum Freibad und zum Stadion war bei den sommerlichen Temperaturen natürlich Ideal und wurde mehrfach genutzt. So konnten u.a. knapp 30 Kinder alle Übungen zum Erwerb des Deutschen Sportabzeichens im Stadion absolvieren und auch den hierzu benötigten Nachweis der Schwimmfähigkeit im Freibad erbringen. Daneben stand natürlich auch freies Schwimmen und Spielen im Freibad an zwei Terminen auf dem Programm. Nach der Hallenübernachtung am letzten Morgen mussten die Frühschwimmer leider dank des aufziehenden Gewitters wieder direkt vor dem Freibad umkehren. Weitere Highlights neben der Hallenübernachtung waren der Besuch des Kettelerhofes in Haltern, das Kistenklettern und der Kinobesuch in Steinfurt. Daneben wurde beim Geocachen, der Schnitzeljagd, der Jagd nach Mister X, der Fotorallye (Insidern auch als „nicht AklePo“ bekannt), der Nachtwanderung viel frische Luft geschnuppert. In der Halle wurde passend zum europäischen Sommerereignis eine Fußball EM in Turnierform gespielt, großes und kleines Trampolin gesprungen, beim

Abenteuersport (Kistenklettern und Sprung ans Trapez) Grenzen überwunden, eine Schneeballschlacht gemacht (ja, geht auch im Sommer) Billard gespielt, Trike gefahren, uvm. Außerdem gab es Besuch von der Handballabteilung. Die Trainer konnten hier viele Kinder bei dem Schnupperangebot für ihre Sportart begeistern. Einigen Teilnehmenden haben die 10 tollen Tage so gut gefallen, dass sie sich direkt Ende der Maßnahme noch am gleichen Tag für den 1,5 Wochen später beginnenden zweiten Durchgang der 10 tollen Tage angemeldet haben.

Am Rande sei hier bemerkt, dass nicht nur die Kinder viel Neues erleben konnten. Da in den Sommerferien keine Hallenreinigung stattfand, konnten einige der Betreuer beim täglichen Reinigen der WCs und Waschräume ganz neue Erfahrungen sammeln und neue Fertigkeiten entwickeln.

Der Redaktionsschluss lag vor Beginn des zweiten Durchgangs. So dass hierzu kein Bericht vorliegt. Aber alle Beteiligten sind sich einig, dass auch die zweiten 10 tollen Tage des TB im Sommer 2016 ein voller Erfolg werden.

Abschließend möchte ich hier Allen danken, welche neben dem Betreuerteam zum reibungslosen Ablauf und sehr gutem Gelingen der Ferienaktionen beigetragen haben. Die Unterstützung durch die Geschäftsstelle, die Zusammenarbeit mit den Abteilungen, den Sportabzeichen Prüfern, den Bademeistern im Freibad (Schwimmnachweis), die Verantwortlichen der Cafeteria der Willibrordhalle, die Hausmeister, die Kantine im Kreishaus (Mittagessen 10 tolle Tage), dem offenen Ganztag an der Graf Ludwig Schule (Mittagessen Camp Kunterbunt), der Stadt Steinfurt (Hallengenehmigung), allen die Hallen- oder Materialschlüssel zur Verfügung gestellt haben oder die Lichtanlage in der Willihalle erklärt haben und allen anderen, die ich in dieser Aufzählung vergessen habe. Ohne all diese Personen wäre eine Ferienbetreuung des Tb in diesem Umfang nicht machbar.
Vielen Dank!

Kurse beim Turnerbund

Zunehmend möchten sich die Sporttreibenden heutzutage nicht mehr an einen Verein binden, bzw. nicht sofort, vielleicht später einmal. Darauf hat der Turnerbund reagiert und bietet verschiedenste Sportprogramme auch in Form von Kursen an. In der Wassergymnastik und beim Rücken-Aktiv besteht diese Möglichkeit schon seit langem und seitdem unser Kursraum in der Villa Turnerbund in Betrieb ist auch in verschiedenen anderen Bereichen. Besucht ein TB-Mitglied einen Kurs, so ist der Kurs deutlich günstiger als für ein Nichtmitglied.

Auch unsere Präsidentin Michaela schwitzt gerne beim Spinning!

Es gibt Kurse, die quasi fortlaufend sind. Dazu gehören z. B. Tae Bo Piano, Zumba, Wassergymnastik, Bodyfit, Rücken-Aktiv und Indoorcycling. Trotzdem sind bei allen Kursen auch Neueinsteiger herzlich willkommen. Besonders betrifft das den Stepptanz am Mittwoch von 19-20 Uhr. Ausführliche Informationen zu allen Angeboten und Preise sind in dem Programmheft des TBs oder auf der Homepage zu finden. Ein Hinweis jedoch an dieser Stelle zur Wassergymnastik: durch die Schließung des Schwimmbades am Marienhospital in Borghorst sind auch dem TB drei Kurse weggebrochen, was sehr bedauerlich ist. Eine neue Zeit konnten wir im Bad an der Elisabethschule bekommen: Freitags von 14:30-15:30 Uhr sind auch noch einige Plätze frei. Gelenkschonend werden hier im warmen Wasser die Muskeln trainiert und die Kondition gesteigert.

Weiterhin werden **einmalige** Kurse angeboten, wie z. B. **„Starke Kids“.** Dieser Kurs erstreckt sich über sieben Termine und richtet sich an Kinder im Grundschulalter, denen darin Hilfsmittel zur Selbstbehauptung an die Hand gegeben werden sollen. Unsere ausgebildeten Trainer Hendrik Disselbeck und Daniela Böke vermitteln Werte und üben in Rollenspielen Situationen, mit

© LSB NRW | Andrea Bowinkelmann

denen ein Kind umzugehen lernen soll. Dieser Kurs ist immer sehr schnell ausgebucht und interessierte Eltern sollten sich rechtzeitig an die Geschäftsstelle wenden.

Ein weiterer einmaliger Kurs über 6 Termine ist die **„Babymassage“,** die im dann leergeräumten Besprechungsraum im Obergeschoss der Villa Turnerbund stattfindet. Hier heizen wir dann auf kuschelige 22 Grad, damit sich die Säuglinge ab der 6. Lebenswoche richtig wohl fühlen. Hebamme Friederike Rummeling bringt den Eltern bei, wie sie ihren Babys mittels Massage mit verschiedenen Ölen etwas Gutes tun können. Auch als Geschenk zur Geburt bietet sich ein Gutschein zu diesem schönen Kurs an.

In den Monaten von Oktober bis März leitet der Sportwissenschaftler Manfred Litschmann das **„Stabitraining für Ausdauersportler“.** Hier wurden schon viele Triathleten, Handballer, Skifahrer und andere ambitionierte Sportler gesichtet, die über das Winterhalbjahr an ihrer Beweglichkeit und Stabilität der Muskulatur arbeiten wollen. Dazu wird überwiegend das eigene Körpergewicht genutzt sowie Koordinationsübungen und Stretching durchgeführt.

Selbstbehauptung/Verteidigung für Frauen: dieses beim TB ganz neue Angebot wird in Form eines Workshops an einem Wochenende stattfinden (Samstag/Sonntag). Im ersten Teil geht es um Selbstbehauptung und Prävention, im zweiten Teil sonntags werden Verteidigungstechniken gelehrt. Um diese Kurse durchzuführen haben sich unsere beiden Karatekas Daniela Böke und Hendrik Disselbeck noch extra weitergebildet.

Das Kursangebot **Hip Hop** mit Harun Celik erwies sich als so erfolgreich, dass Hip Hop seit Beginn des Jahres als eigenständiges Angebot in die Rhythmik- und Tanzabteilung integriert wurde und auch dort näher beschrieben wird.

Für neue Angebote ist der TB immer offen – wenn jemand eine Idee hat oder etwas anbieten kann, bitte gerne melden!

Hendrik mit einigen Teilnehmern des letzten Kurses „Starke Kids“.

F.R.E.D. – das erfolgreiche Konzept läuft weiter!

Bereits 6 Abnehmkurse beim TB durchgeführt

Der TB hat in Kooperation mit dem Marathon Steinfurt weitere Abnehm- und Ernährungskurse „Gesund mit F.R.E.D." durchgeführt. Über 5 Wochen wurden die Teilnehmer jeweils von FRED-Coach Claudia Wiggenhorn motiviert und haben durchschnittlich 35 cm an Taille, Po, Oberschenkel, Unterbrust und Oberarme abgenommen. Nicht wenige Teilnehmer/innen haben allein an der Taille 15 cm verloren. Das sind 6 Löcher am Gürtel!

Durch das System F.R.E.D. (Fettverbrennung.Radikal.Ernährungsumstellung.Dauerhaft), in dem es nicht um eine Diät sondern um eine Ernährungs- und Lebensumstellung geht, lernen die Teilnehmer/innen, den eigenen Körper in die Fettverbrennung zu zwingen. Dafür wird zunächst der Kohlenhydrat-Hahn abgedreht. Diese Phase nennt sich „Hartmut". Sobald die Fettverbrennung bei den Teilnehmer/innen stabil verläuft kommen weitere Phasen hinzu und der Kohlenhydrat-Hahn wird langsam wieder aufgedreht. Auch „Sport und Bewegung" sind Elemente von FRED. Ausgewählte Sportangebote vom TB – super vorgestellt von unseren Übungsleiterinnen Michaela Scheiper und Heike Thedieck – sowie Marathon Steinfurt gibt es während der Kursdauer inklusive und werden mit großem Elan angenommen. Viele Teilnehmer wollen danach dauerhaft Sport ausüben, was auch wichtig für einen dauerhaften Erfolt ist.

Neben dem wöchentlichen Treff können sich die Teilnehmer auf einem Online Forum austauschen und bekommen zudem Moti-

vationsvideos. Weitere 4 Wochen im Anschluss an den Kurs werden die Teilnehmenden online mit Rezepten und Videos weiterbetreut. Kilowerte werden bei diesem System nicht genommen, denn der Gang auf die Waage produziert Stresshormone, was nachweislich die Fettverbrennung stoppt.

„Klar sind die Abnehmwerte großartig, noch mehr freut es mich immer wieder, dass viele Teilnehmer/innen gesundheitliche Erfolge erzielt haben: Bessere Blutwerte und Blutdruck, weniger Schmerzen, geringerer Medikamentenbedarf, bessere Haut, Nägel, Haar, besserer Schlaf, höhere Leistungsfähigkeit werden von mehr als 70% der Teilnehmenden am Ende des Kurses genannt," freut sich Kursleiterin Claudia Wiggenhorn. „Es geht nicht nur ums Abnehmen. Es geht um Zufriedenheit und das ganzheitliche Gefühl von Bewegung, Gesundheit und Glück".

Das Programm FRED wird inzwischen von vielen Ärzten empfohlen und sogar von einigen Krankenkassen unterstützt. Aufgrund der großen Nachfrage sind weitere Kurse geplant: der nächste startet am 29. August von 20.00-21.30 Uhr in der Villa Turnerbund. Weitere Infos unter www.gesundmitfred.de

Reha-Kurs Orthopädie am Mittwoch mit Wolfmar Joppich

Reha-Sportangebote beim TB

Seit dem letzten Jahr gibt es jetzt auch Reha-Kurse in der Villa Turnerbund. Dazu stehen uns mit Heike Thedieck, Wolfmar Joppich und Werner Schwalb ausgebildete Übungsleiter B-Sport in der Rehabilitation zur Verfügung. Die Kurse entsprechen den Qualitätsanforderungen der Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitationssport (BAR) und werden von den Krankenkassen voll übernommen, wenn man ein Rezept zum Reha Sport hat.

Montags und mittwochs jeweils von 9–10 Uhr vormittags gibt es Angebote für orthopädische Verordnungen und freitags von 17–18 Uhr für innere Erkrankungen, Schwerpunkt Lungenerkrankungen.

Unser Kooperationspartner, die Physiopraxis Fridolin Peters, hat seine Reha-Angebote zu Ende Juni eingestellt. Dafür haben wir mit dem Fit In an der Meteler Stiege 46 einen neuen Partner. Das Fit In wird demnächst mit einem Kurs am Mittwochabend starten (Orthopädie).

Es entstehen keine Kosten für Teilnehmer mit einer ärztlichen Verordnung. Die Teilnahme ohne Verordnung ist jedoch zu entsprechenden Kursgebühren ebenfalls möglich. Die Angebote sind fortlaufend, man kann also jederzeit neu einsteigen, solange noch Platz in den Gruppen ist.

Das gemeinsame Üben und der Erfahrungsaustausch zwischen Betroffenen in angenehmer Atmosphäre unterstützen den Erfolg der Verordnung.

Ziel ist es Ausdauer, Kraft, Koordination und Beweglichkeit aufzubauen, um dauerhaft wieder am Arbeits- und Sozialleben teilnehmen zu können. Die Teilnehmer erhalten in den spezifischen Angeboten praktische Tipps für den Alltag, stärken die eigene Verantwortlichkeit für ihre Gesunderhaltung und sollen nachhaltig Spaß an der Bewegung gewinnen.

Ein weiterer Rehakurs bei Camphill in Sellen findet immer dienstags statt. Unsere Mitarbeiterin Heike trainiert mit großem Engagement mit den behinderten Teilnehmern, die mit viel Freude dabei sind.

Ab September 2016 wird Heike einen Reha Kurs nur **für Kinder bis 14 Jahre** anbieten. Oftmals fallen bei Kindern Haltungsschäden oder Fehlstellungen auf, denen durch gymnastische Übungen entgegengewirkt werden kann. Der Kurs ist bereits lizensiert und soll voraussichtlich donnerstags ab 17:15 Uhr stattfinden.

© LSB NRW | Andrea Bowinkelmann

SALON SCHOPPE
Ihr Friseur in Steinfurt

Sport für Flüchtlinge

Zur Integration von Flüchtlingen und Zuwanderern ist Sport eine wunderbare Gelegenheit. Sport kennt keine Unterschiede, keine Sprache, überwindet Barrieren und verbindet Menschen. Der Turnerbund ist von Anfang an bei der **Sporthand Steinfurt** dabei, die sich der sportlichen Integration verschrieben hat. In fast allen Abteilungen sind schon Flüchtlinge angekommen und auch weiterhin willkommen, z.B. beim Handball, Tischtennis, Hip Hop, Leichtathletik, aber auch in den Ferienfreizeiten. Völlig unbürokratisch können die Flüchtlinge am Sport teilnehmen, sie sind über die üblichen Sportversicherungen versichert und brauchen keine Beiträge zu bezahlen.

Wir im TB wollen jedoch noch mehr machen und aktive Angebote für Flüchtlinge schaffen. Das erste Projekt läuft seit den Osterferien und richtet sich an **Flüchtlingsfrauen.** Für Frauen mit Migrationshintergrund wird fast nirgendwo etwas Spezielles angeboten und sie trauen sich oft nicht, offen auf bestehende Angebote zuzugehen. Gisela Pachnicke war sofort für die Idee zu begeistern, am Donnerstagvormittag ein Sportangebot für Frauen anzubieten. Unterstützung erhält Gisela von Birkan Ünlü. Um 9 Uhr werden dazu die Fenster im Kursraum zugezogen und Vorhänge vor den Eingangstüren angebracht, damit sich die Teilnehmerinnen ungestört fühlen.

M & M GmbH GmbH

Büroorganisation
EDV und Software
Steinstr. 22
48565 Burgsteinfurt
Tel.: 02551 4988

Alles für Schule und Büro

Sie sind oft sehr schüchtern, sind aber schnell zu begeistern und somit verschwinden auch die Sprachbarrieren. Hier wird neben dem Sport auch viel gelacht und kleine Spielchen durchgeführt. Weitere Teilnehmerinnen sind herzlich eingeladen.

Eine weitere Aktion lief zum Altstadtabendlauf: Der TB hat Flüchtlinge zur kostenlosen Teilnahme eingeladen. Sehr aktiv hat Mohamad Sahuni, der Bundesfreiwilligendienstler des KSB, für das Mitlaufen geworben und eine beachtliche Anmeldeliste eingereicht. Letztlich nahmen 15 Flüchtlinge am Lauf teil und machten vor allem beim Start auf sich aufmerksam, als drei von Ihnen im Stil von Haile Gebrselassie allen vorausliefen. Die Jungs wurden noch ruhiger und überließen den Kampf um das Podium dann den Favoriten. Sie hatten aber alle sehr viel Spaß und Mohamad möchte mit ihnen konzentriert Laufen trainieren. Einige haben bereits bei Wolfmar Joppich in der Lauftrainingseinheit am

Dienstag mittrainiert. Nach den Ferien wird es dann voraussichtlich eine eigene Trainingszeit für sie geben, die von Mohamad geleitet wird und durch Krafttraining in der Villa Turnerbund während der Wintermonate ergänzt wird.

Tischlerei
Telgmann
Tischlerei Ch. Telgmann
vormals Fänger
Leerer Straße 117 · 48565 Steinfurt
Tel. 02551 5159 · Fax 02551 82791
www.tischlerei-telgmann.de
- Fenster- und Haustüren
- Rollladenbau
- Innenausbau
- Kundendienst

Tradition trifft Moderne

30. Steinfurter Altstadt-Abendlauf

Zum diesjährigen Jubiläum des Steinfurter Altstadt-Abendlaufs gab es einige Neuerungen. Keine Finishershirts, sondern Trinkflaschen aus recyceltem Kunststoff, neue Werbebanner für den Start-Ziel-Bereich, Kreismeisterschaft über 5km-Straße der 14+15-jährigen und ein T-Shirt-Druck-Zelt kamen als Neuerungen hinzu. Aber wer hätte gedacht, dass die Traditionsveranstaltung im neuen Gewand daherkommt. Der Altstadt-Abendlauf ist jetzt klimafreundlich mit dem Motto **„Mit kleinem Fußabdruck zum Ziel"**. In Zusammenarbeit mit Martina Stienemann und der Klimaschutzbeauftragten der Stadt Steinfurt, Pia Niehues, wurde ein Konzept für den Umweltschutz + Cos-Reduzierung geschaffen. Es wurden Lernmaterial für den Sportunterricht der Schulen unter dem Aspekt Klimaschutz zusammengestellt und entsprechende Fragebögen entwickelt.

Dieses neue Konzept musste zunächst in die bestehenden Materialen, Informationen und Abläufe integriert werden. Eine Herausforderung im Vorfeld des ORGA-Teams rund um den neuen Chef Tobias Middendorf, das aber hervorragend umgesetzt wurde.Der Steinfurter Altstadt-Abendlauf ist jetzt ein klimafreundliches Laufevent.

Schülerläufe

Trotz des neuen Konzeptes sind die 9 Läufe weiterhin der Rahmen der Veranstaltung geblieben. Die Zusammenarbeit mit den Schulen sollte vor allem die Teilnahme an den Schülerläufen beleben. Dieses Ziel wur-

Ambitionierter TB-Nachwuchs: Pia Schlattmann (WJU14) und Lilly Engel (WKU12)

de erreicht. In den Läufen 1+2 (Jahrgänge 2001–2004) wurden mehr Teilnehmer gezählt. In den unteren Altersgruppen konnte man die Teilnehmerzahlen in etwa halten. Wie erwartet ging es in den Schülerläufen von Beginn an spannend zu.

Bei den 7 Wertungen konnten sich 4 Mitglieder/innen des TB Burgsteinfurt den Sieg sichern (einer weniger als 2015). Weitere 8 kamen auf die Plätze 2 oder 3 (2 mehr als 2014). Das Gesamtergebnis kann sich sehen lassen.

Maria Deitermann von den Stadtwerken Steinfurt und Dörte Michels für den Turnerbund haben 10 Tage nach der Veranstaltung die Ehrungen für die größte vorangemeldete Gruppe beim Altstadtabendlauf vorgenommen. Zum ersten Mal konnte die Graf-Ludwig-Schule den begehrten Pokal entgegennehmen, da mit 25 Startern einer mehr als der Gewinner der Vorjahre, die Bismarckschule an dem 1 km Lauf teilgenommen haben. Die größte Gruppe bei den Bambinis stellte mit dem Kindergarten Willibrord der Seriensieger der letzten Jahre. Um ein Eis von Gino rannten 25 kleine Nachwuchsläufer über die Strecke. Traditionell stellen die Stadtwerke jeweils einen Pokal und 100 € für die Gewinner, die Frau Deitermann symbolisch als übergroße 10-Euro-Scheine überreicht hat. Außerdem gab es Malutensilien und Pixi-Bücher von den Stadtwerken.

26. Gino's Bambinilauf

Auch in diesem Jahr gehörte der Bambinilauf wieder zu den Höhepunkten des Steinfurter Altstadt-Abendlaufs. Zwar konnte keine Steigerung der Anmeldezahlen erreicht werden, aber mit vielen kleinen Knirpsen war die ca. 500m lange Runde wieder gut besucht. Gino hatte wieder alle Hände voll zu tun seine Eisgutscheine unter die Kinder zu bringen. Auch die Teilnahme-

Die größte Gruppe der Bambinis vom Willibrord-Kindergarten und bekam von Maria Deitermann „große Scheine" und einen Pokal.

urkunden wurden förmlich aus der Hand gerissen. Ein wenig Glück mit dem Wetter kam hinzu, da erst im späteren Verlauf ein Regenguss niederging.

Nach dem Bambinilauf verwandelte wieder die Bauchtanzgruppe der Kids und Teens um Trainerin Lilia Rau des TBs den historischen Markt in einen orientalischen Basar. Anschließend zeigte die HipHop-Gruppe des TBs zum ersten Mal eine etwas andere Perfomance der modernen Tanzkünste. Mit fetten Beats und Harun Celik als forschem Animateur ging es ordentlich zur Sache. Die zahlreichen Zuschauer sahen eine atemberaubende Choreografie mit Salti, Drehungen und coolen Moves.

Zwischendurch konnte man sich an der Cafeteria und dem Grill mit hausgemachten Köstlichkeiten versorgen. Die Erlöse der beiden Stände gehen in die Jugendarbeit der Leichtathletikabteilung des TB. Die Kinder und Jugendlichen der Abteilung taten derweil am Verpflegungsstand ihren Dienst und versorgten die Läufer/innen mit Tee und Wasser.

Teilnehmer des Laufes von der Graf Ludwig Schule, hinten von links Dörte Michels (TB), Maria Deitermann (Stadtwerke), Mike Hüsing vom Förderverein Fidibus, Ingrid Wernsing, Schulleiterin der Schule.

Perick

Ihr Sanitätshaus

Goldstrasse 33 • 48565 Steinfurt
Tel. 02551/8004-0 • Fax 02551/8004-20

Lindenstraße 37 • 48268 Greven
Tel. 02571/503900 • Fax 02571/584693

5km-Jedermannlauf wieder verspätet

Wie jedes Jahr stellt der Jedermannlauf die größte Teilnehmerzahl beim Abendlauf. In diesem Jahr waren es 291 Finisher, wobei alleine von den Wirtschaftsschulen ca. 150 Teilnehmer angemeldet wurden. Insgesamt schickte die Wirtschaftsschule über 200 Teilnehmer an den Start. Hierfür an dieser Stelle nochmals herzlichen Dank für das große Engagement. Ohne die Wirtschaftsschule würde der Abendlauf seinen Charme als Veranstaltung für alle Altersgruppen und als heimischen Sportevent für jedermann verlieren.

In diesem Jahr hat das ORGA-Team auch Flüchtlinge zum kostenlosen Start eingeladen. So nahmen ca. 15 Flüchtlinge aus 6 verschiedenen Herkunftsländern am 5 km-Jedermannlauf teil und hatten sehr viel Spaß. Sie haben ein T-Shirt aus dem Vorjahr bekommen und wurden durch die vielen Spenden mit Laufschuhen und Shorts ausgestattet. Ein großes Dankeschön an dieser Stelle für alle Spenden! Zwei der Teilnehmer möchten nun beim TB in der Laufgruppe von Wolfmar Joppich weiter das Laufen trainieren. Vielleicht starten sie dann im nächsten Jahr beim 10er.

Auch in diesem Jahr startete der Lauf ein wenig später, da die Strecke an der Horstmarer Straße noch nicht freigegeben werden konnte. Hier standen noch einige Absperrgitter, die die Autofahrer von der Strecke abweisen sollte, nicht korrekt. So mussten die Teilnehmer 5 Minuten warten. Um 17:05 Uhr konnte gestartet werden

Jürgen Berghaus (Tri Team Steinfurt) lief beim 5km-Jedermannlauf auf den 3. Platz.

und die Steinfurter Altstadt verwandelte sich in ein Meer aus laufbegeisterten Menschen. Favoriten konnte man in dem großen Teilnehmerfeld nicht ausmachen. Allerdings starteten von der LG Emsdetten Eva und Ilva Weirauch (Mutter und Tochter), die in den Vorjahren immer mal wieder mit vorderen Plätzen glänzten. Und so kam es auch. Tochter Ilva kam auf Platz 2 und verwies ihre Mutter Eva auf Platz drei. Siegerin wurde Rebecca Zimmermann in einer Zeit von 20:40min. Bei den Männern holte sich Henning Hoffmann (SV Concordia Emsbüren) den Sieg. Auf seinen ersten Podestplatz kam Dennis Elfers, der in den Vorjahren immer weiter nach vorne gelaufen ist (wann wird er gewinnen?). Mit Jürgen Berghaus vom Tri Team Steinfurt stand der erste Steinfurter in diesem Jahr auf dem Treppchen. Vielleicht kam es ihm zugute, dass er im Vorfeld in der Laufgruppe des TB Burgsteinfurt dienstags im VR-Bank Stadion mit Tobias Middendorf mittrainierte.

www.swst.de

Stadtwerke Steinfurt

... spürbar nah!

Im Zuge des 5km-Jedermannlaufs wurde auch die Kreismeisterschaft über 5km-Straße der U16 ausgetragen. Leider gab es von den Vereinen im Kreis kaum Anmeldungen hierzu. So haben sich die Schüler/innen der Hauptschule plötzlich in einer Kreismeisterschaftswertung wiedergefunden!

Auch Henrik und Lennart Lindstrot vom TB Burgsteinfurt durften in der M14 starten und kamen auf Platz 1 + 2.

Altbewährte beim 10km-Hauptlauf

In diesem Jahr war der 10km-Lauf etwas schwächer besucht. Doch auch hier wurde schöner Laufsport gezeigt. Sowohl bei den Männern als auch bei den Frauen sind sehr schnelle Zeiten gelaufen worden. Bei den Männern schlug die SV Concordia Emsbüren nochmal zu. Thomas Otting lief als Erster in 33:53 min über den Zielstrich und war somit um 1½ Minuten schneller als der Vorjahressieger Daniel Pugge. Dicht gefolgt

vom Steinfurter Christoph Hakenes, Sieger aus dem Jahr 2005 / Zweitplatzierter 2014. Beide wechselten sich munter während des Rennens vorne ab. Auf den letzten Metern konnte sich Thomas dann doch noch durchsetzen. Auf dem dritten Platz folgte der ORGA-Leiter des Abendlaufs Tobias Middendorf. Er blieb nur knapp unter seiner Zeit aus dem Vorjahr. Was würde er laufen, wenn er nicht noch „nebenher" die Veranstaltung koordinieren müsste. Sascha Weber vom Marathon Steinfurt konnte sich über Platz vier in 36:03 min freuen. Der Vorjahresdoppelsieger Daniel Pugge kam auf Platz 5.

Bei der Wertung der Frauen haben sich ebenfalls „Altbekannte" Läuferinnen vorne platziert. Mit Miriam Schröder, Sandra Lüring (beide LSF Münster) und Hannah Arlom (LG Emsdetten) kamen die Bestplatzierten aus den letzten Jahren auf das Podest. In 37:20 min kam Miriam mit der schnellsten Zeit seit 4 Jahren ins Ziel. Sandra Lüring konnte nicht ganz an ihre Zeit von 2012 (36:41min) anknüpfen, kam aber dennoch in einer sehr tollen Zeit von 37:45 auf Platz zwei. Die Vorjahressiegerin Hannah Arlom war konnte sich ebenfalls um fast 2 ½ Minuten steigern und wurde Dritte. Wir hoffen auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

SOLÍDO

Bauen im Bestand

- Abdichtung
- Betonsanierung
- Bodenschutz
- Denkmalschutz
- Fassadenschutz
- Rückstau/Starkregenschutz
- Windenergieanlagen

Bautenschutz GmbH
Goldstraße 47, 48565 Steinfurt
Fon 02551/70480
www.solido-steinfurt.de

VENTO Clean .de

Trockene Räume für Ihr Wohlbefinden

TÜV · zert. Wasserschaden-, Brandschaden und Schimmelpilzsanierung

VENTOclean GmbH
Gebäudetrocknung im
HANDWERKSZENTRUM
Goldstraße 47, 48565 Steinfurt
Tel. 02551/70480
info@ventoclean.de

TB-Läufer/innen

Mit insgesamt 53 Finishern beim eigenen Abendlauf stellte der TB Burgsteinfurt ca. 10% der Teilnehmer. Insgesamt 10 erste Plätze, 7mal Platz Zwei und 5mal Platz Drei in den jeweiligen Altersgruppenwertungen stehen hier zu Buche. Dazu noch 20 Plätze zwischen Platz 4 und 10.

Eine genaue Auflistung findet ihr auf der Homepage des TBs unter Verein / Aktuelles aus den Abteilungen bzw. in den News der Leichtathletikabteilung.

Resumee / Ausblick 2017

Im Großen und Ganzen lief der Jubiläumslauf des 30. Steinfurter Altstadt-Abendlauf ohne große Pannen über die Bühne. Hier und da gab es ein paar Kleinigkeiten nach zu organisieren. Einzig der wieder verspätete Start des 5km-Jedermannlaufs ist zu erwähnen.

Das neue Konzept als klimafreundlicher Lauf hat den Schülerläufen gut getan. Für 2017 wird die Einbeziehung der Grundschulen ins Auge gefasst. Hoffentlich kann man im nächsten Jahr mit dem Termin am **10.06.2017** noch mehr Teilnehmer in den Schülerläufen in die Burgsteinfurter Altstadt locken. Für den 10km-Hauptlauf ist nächstes Jahr ein Novum zu verzeichnen. Hier wird dann die 10km-Straßen-Kreismeisterschaft ausgetragen. Das verspricht hoffentlich auch mehr Teilnehmer und sportlich eine weitere Steigerung unserer Traditionsveranstaltung.

Das ORGA-Team um Tobias Middendorf, Sven Husmann, Gerald Barkowsky, Volker Hatwig, Alexander Beckgerd, Stefan Girke, Kai Knüver und Dörte Michels bedankt sich bei allen Helfern für die Unterstützung.

15 Flüchtlinge nahmen kostenlos am 5km-Lauf teil.

Spinat-Schafskäsekuchen

von Dörte Michels

Zutaten:

1 Blätterteig
aus dem Kühlregal (ca. 275 g)
500 g TK Blattspinat
1 Zwiebel
2 Knoblauchzehen
3 Eßl. Olivenöl
Salz, Pfeffer, Paprikagewürz
250 g Schafskäse (oder Hirtenkäse)
2 Eier
200 g Sahne
50 g Gratinkäse gerieben
50 g Pinienkerne

Zubereitung:

Eine Quiche Form von 26 cm Durchmesser einfetten und mit Blätterteig auslegen.

Die Zwiebel und die Knoblauchzehen schälen und in Würfel schneiden, in dem erhitzten Olivenöl glasig dünsten. Spinat hinzugeben und bei mittlerer Hitze unter Rühren auftauen lassen. Würzen (Vorsicht mit Salz!). Den Schafskäse fein zerbröckeln und unter den Spinat mischen. Alles auf dem Blätterteig verteilen.

Die Eier mit Sahne und Gratinkäse verrühren, würzen mit Pfeffer und Salz, und über den Spinat gießen.

Den Kuchen bei 180 Grad ca. 30 Minuten backen. Dann die Pinienkerne auf der Oberfläche verteilen und den Kuchen in 15 Minuten fertig backen.

Guten Appetit!

Gute Gründe, zu laufen!

Zum 4. Steinhart500 2015 und Ausblick auf den 5. Steinhart500 am 6. November 2016

Laufen hält gesund, denn das Laufen trainiert das Herz und die Lunge, das Blut wird flüssiger und sorgt für eine bessere Verteilung von Sauerstoff und Nährstoffen im Körper. Laufen macht schön, denn Läufer lieben ihren Körper, fluten ihn mit Sauerstoff, versorgen jede einzelne Zelle mit frischem, nährstoffreichem Blut und befreien das Gewebe von verunreinigenden Schlackenstoffen.

Läufer sind ausgeglichen, denn sie schlafen gut, bauen den Stress des Tages ab, befreien sich von überflüssigen Grübeleien, kommen zur Ruhe und finden echte Entspannung. Läufer sind frei, denn sie können alleine trainieren, in der Gruppe, im Urlaub oder auf Geschäftsreise. Alles kein Problem, Laufschuhe kann man immer dabei haben und viel mehr braucht man ja eigentlich nicht.

cyran.de

Und der wichtigste Grund?

Natürlich der Steinhart500, der auch der „Bagno-Buchenberg-Marathon", „Steinfurter Cross-Marathon" oder „erster klimafreundlicher Cross-Marathon" genannt wird. Hier bei uns vor der Haustür wird eine abwechslungsreiche Streckenführung, eine fröhliche Grundstimmung, engagierte Helfer und eine professionelle Planung geboten.

Man findet also einfach eine Veranstaltung vor, bei der es sich lohnt mitzulaufen oder gar zum Läufer zu werden, denn es gibt das Einsteigermodell über 14 km, für Fortgeschrittene die 28 km oder gar 42 km und für die ganz Ambitionierten den Ultralauf „Steinhart666" mit 56 Kilometern.

Das alles zwar mit nicht zu unterschätzenden Höhenmetern, doch insgesamt 623 Teilnehmer wollten sich davon nicht abschrecken lassen. Sie liefen am Sonntag, 08.11.2015 bei idealem Herbstwetter die große Runde durch das Bagno Richtung Borghorst und den Buchenberg und zurück.

329 LäuferInnen taten dies nur ein Mal und kamen nach 14 km vor dem Schloss

ins Ziel. 135 LäuferInnen liefen 28 km, 117 Marathonis waren dabei und 42 LäuferInnen schrecken auch vor 56 km nicht zurück.

Der Bunte dabei war wohl HaWe, Augenarzt aus Osnabrück, der gerne Ultras und Marathonstrecken läuft und stets eine tolle Stimmung verbreitet. Er stellte plötzlich auf der Strecke fest, dass er vergessen hatte seinen Chip zur Zeiterfassung am Schuh zu befestigen und teilte dies am Ende der ersten Runde den Organisatoren im Ziel mit. Die, ganz flexibel wie in Steinfurt üblich, nahmen die Zeit für ihn dann handgestoppt und HaWe konnte einen weiteren Lauf beenden und seiner Sammlung hinzufügen.

Das und die vielen freiwilligen Helfer, die hochmotiviert und gut gelaunt ihre Arbeit tun, zeichnen den Steinhart500 aus. Darunter sind Helfer, die seit Jahren und Jahrzehnten dabei sind! Dafür an dieser Stelle ein ganz besonders herzliches „Danke schön“, gefolgt von der Bitte: „Macht weiter und seid auch in diesem November wieder dabei! Ohne euch geht es nicht!“

Auch die leicht veränderte Strecke und das große Zelt im Start- Zielbereich, in dem von der Cafeteria, über das Meldebüro und die Verkaufsmesse alles untergebracht ist, taten der Veranstaltung gut. Wenn man dann noch mehr Zuschauer an die Strecke holen könnte, wären alle Organisatoren, Läufer und Helfer wunschlos glücklich. Vielleicht hat ja jemand von euch Ideen, wie dies zu schaffen ist!

Wir sehen uns hoffentlich am 06.11. 2016 wieder!

5	3			7				
6			1	9	5			
	9	8					6	
8				6				3
4			8		3			1
7				2				6
	6					2	8	
			4	1	9			5
				8			7	9

	4	8	1					
					9	4	6	
9	6	7						
			5	3	6			
5	1	6				3	7	8
			8	1	7			
						6	9	4
	9	2	3					
					5	8	3	

Gemeinsam fördern ist einfach.

Die erste Online-Spendenplattform für den Kreis Steinfurt.

Wenn man einen Finanzpartner hat, der gute Ideen, engagierte Projektstarter und mögliche Spender aus der Region zusammenbringt.

Sammeln auch Sie Spenden für Ihren Verein, Ihre Schule, Ihren Kindergarten oder Ihre Initiative.

Ganz einfach mit unserer neuen Spendenplattform.

Erfahren Sie mehr auf

www.einfach-gut-machen.de/ksk-steinfurt

Kreissparkasse Steinfurt

Wir sind für Sie da wird wir sind immer für Sie da.

Energie wird innogy.

Nutzen Sie unseren Online-Service überall & jederzeit.
Jetzt unter www.innogy.com

innogy

RWE GROUP